

Tätigkeitsbericht

Vereinsjahr

2017/2018

Freitag, 17. März 2017

TV Bühlertal geht mit Susanne Seebacher als neue Vorsitzende in die Zukunft

Karl Preis nach 10 Jahren verabschiedet

Am vergangenen Freitag fand im "Grünen Baum" die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des TV Bühlertal statt.

Die Anwesenden, unter anderem auch Bürgermeister Hans-Peter Braun und Gemeinderatsmitglied Franz Tilgner, erhielten Einblicke in die finanzielle Situation des Vereins. Es folgten Berichte aus den Abteilungen und über die Veranstaltungen des letzten Jahres. Den Abschluss bildeten die Neuwahlen und die Ehrungen.

Einer der wichtigsten Berichte der Versammlung war der Kassenbericht. Er wurde erstmals von einer externen Firma erstellt und auch präsentiert. Frau Gut, von der Fa. Plus-Service, stellte die momentane finanzielle Situation des Vereines sehr deutlich dar.

Ein klares Statement war, dass die Balance zwischen Einnahmen und Ausgaben nicht gegeben ist. Die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, die bis auf das vergangene Jahr seit 10 Jahren unverändert waren, ist eine logische Konsequenz, um den Verein zu unterstützen.

Eine ganz wichtige Säule bei der Finanzierung des Vereins seien auch die Veranstaltungen, die der Verein regelmäßig durchführt.

Einnahmen im fünfstelligen Bereich unterstützen den Verein auf eine Art und Weise, die nicht zu unterschätzen sei.

Hier die neuen Mitgliedsbeiträge, die mit sofortiger Wirkung ihre Gültigkeit haben:

Mitgliedsbeitrag

Passive	alt 40,- €	neu 45,- €
Aktive	alt 45,- €	neu 65,- €
Familienbeitrag	alt 95,- €	neu 130,- €

Die Berichte der Abteilungen und Veranstaltungen können in der Präsentation nachgelesen werden:
Präsentation 2017-03-17_JHV.pdf

Aus dem Vorstand verabschiedet wurden:

Karl Preis gibt das Amt des 1. Vorstands nach 10 Jahren ab
Melanie Klein Pressewart
Nancy Zvornar Finanzwart
Yannick Faulhaber Jugendwart

Der neue Vorstand, alle Positionen wurden einstimmig gewählt, setzt sich ab sofort folgendermaßen zusammen:

1. Vorstand Susanne Seebacher

2. und stellv. Vorstand Peter Händel

Sportwart Peter Händel

Pressewart Andrea Händel

Finanzwart/Geschäftsstellenleiterin Yvonne Baartz

Schriftführerin Sonja Soboll

Jugendwart N.N.



Den Abschluss bildeten die Ehrungen der langjährigen Mitglieder des Vereins.

25 Jahre

Anja Bauer, Martina Erhard
Kerstin Seiser, Gerda Skrzipczyk
Petra Wiegand, Peter Hübner

40 Jahre

Luzia Hörth, Doris Weber,
Anneliese Braun, Irma Brügel
Johanna Fritz, Hilde Kohler,
Waltraud Massong, Margareta Schüler,
Lieselotte Siegel, Sigmar Gerber,
Holger Hörth, Matthäus Störk,
Heinz Erhard



50 Jahre

Bruno Karcher

60 Jahre

Edith Müller, Frank Blume,
Hubert Braun, Helmut Küpper,
Oswald Seebacher,

Vielen Dank für die langjährige Treue.

27.03.2017

Vorstandssitzung Themen:

Kila Cup 17.2.2017 - Ergebnis

Kreis-Blockmeisterschaften – Haushaltsplan

Formulare für Webseite TV

Nebenkostenabrechnung der Gemeinde

Sportlerehrung

Trainervereinbarung, Ehrenkodex, polizeiliches Führungszeugnis für Trainer

Woche 14/07.04.2017 -

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Die nächste Gymnastikstunde findet erst wieder nach den Osterferien, am Donnerstag, 27.04.2017, um 20.00 Uhr in der Mittelberghalle statt.

Weibliche Turnerjugend bei den Besten Wettkämpfen erfolgreich

Am vergangenen Wochenende fanden in Bühl die Besten Wettkämpfe der badischen Turnerjugend des Turngau Mittelbaden Murgtal statt. Austragungsort war die neue Sporthalle in Bühl.

Der Turnverein Bühlertal war mit drei Mannschaften im Gerätturnen weiblich am Start.

Unsere Jüngsten in der Gauklasse 8/9 zeigten an allen vier Geräten super tolle Leistungen und konnten sich somit gegen 16 Mannschaften behaupten.

Ihr Trainingsfleiß wurde mit dem zweiten Platz und dem heiß begehrten Siegerpodest belohnt. Stolz nahmen Madeleine Kurtz, Marion Getrost, Lia Schipolowski, Lena Leppert, Lotte Münker und Laura Smolka ihre Urkunden von der Wettkampfleitung in Empfang.

In der Gauklasse 12/13 erturnten sich Marianna Schiche, Iris und Edith Getrost, Laura Werner und Lara Hettler einen guten 10. Platz. Krankheitsbedingt fehlte die eine oder andere im Training, was sich dann an den Leistungen im Vergleich zu den anderen Mannschaften zeigte.

Im dritten Durchgang des Wettkampfes, der offenen Klasse im Gau, durften Lena Schipolowski, Amy und Rascha Masin und Laura Ludwig auch einen Platz auf dem Siegerpodest einnehmen. Dreimal Training in der Woche zahlte sich aus und sie wurden dafür mit dem zweiten Platz belohnt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern für ihre Unterstützung und unseren Kampfrichtern für ihren Einsatz sowie bei allen Mädels für die tollen Leistungen.

Wir Trainer haben uns sehr über die Platzierungen gefreut.



**TV Bühlertal Leichtathleten vom Turngau Mittelbaden geehrt
Jonathan Bertele, Philipp Händel und Lukas Zimmermann im
Kreis der Besten**

Während der Hauptausschusssitzung des Turngaus Mittelbaden wurden die besten Sportler des Jahres 2016 geehrt. Trotz der harten Ehrungsrichtlinien erhielten drei Leichtathleten eine Einladung



von links: Jonathan Bertele, Lukas Zimmermann, Philipp Händel

Jonathan Bertele wurde für seine zwei baden-württembergischen Vizetitel, im Fünfkampf und beim Schleuderball in der Klasse M12/13, geehrt.

Ebenfalls eine Ehrung erhielt Philipp Händel. Er wurde 2016 zweifacher baden-württembergischer Meister. Im Fünfkampf der Altersklasse M16/17 und im Schleuderballwurf.

Lukas Zimmermann errang bei seinem ersten Start in der Altersklasse M20+ die baden-württembergische Vizemeisterschaft im Fünfkampf.

10.04.2017

Berglaufsitzung

Woche 16/21.04.2017

Traditionelles Trainingslager in Lindau - Leichtathletik U16 /U18



Von links nach rechts: Louis, Fabian, Adrian, Erik, Anna, Jule, Rebecca, Stina

Auch in diesem Jahr waren die TV Bühlertaler Leichtathleten über Ostern im Trainingslager in Lindau am Bodensee. Am Karfreitag, 14.04., startete die Gruppe bei Sonnenschein in ihre erste Trainingseinheit. In den folgenden vier Tagen trotzten die Athleten in den mehrmals täglichen Trainingseinheiten dem Regen, Schnee und der Kälte. Ungeachtet dieser Wetterlage konnten die Athleten ihre Leistungen aus dem Vorjahr steigern und persönliche Bestleistungen erzielen. Anna, Adrian, Erik und Louis zeigten tolle Leistungen an der Hochsprunganlage. Über die Sprintstrecken überraschten Jule und Rebecca mit einer großartigen Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Eine erstaunliche Entwicklung legte Fabian in mehreren Disziplinen an den Tag, besonders im Weitsprung erzielte er ein klasse Ergebnis. Die zum ersten Mal übersprintete 80 m Hürdenstrecke meisterte Stina mit Bravour. Ebenso im Weitsprung bewies Stina erneut ihr Sprungtalent. Das Trainingslager wurde durch das gute Zusammenspiel der Gruppe und die abendlichen

Trainingsanalysen in der Jugendherberge abgerundet.

Mit den erzielten Leistungen können die Athleten und der TV Bühlertal zuversichtlich auf die anstehende Wettkampfsaison blicken.

Bericht: Martina Schmoll

Turner des TV Bühlertal bei den Mannschaft-Besten Kämpfen vom Pech verfolgt

Die Besten Wettkämpfe der Mannschaften, am vergangenen Wochenende in Bühl, standen für unsere Turnerbuben unter keinem guten Stern. Leider konnten gleich fünf Turner aus verschiedenen Gründen nicht mit ihren jeweiligen Mannschaften antreten.

Das war insofern sehr bedauerlich, da man in Bestbesetzung ziemlich sicher gleich mit 2 Mannschaften ins Bezirksfinale hätte kommen können.

Alle Mannschaften waren dadurch gezwungen, ohne Streichergebnis in den Wettkampf zu gehen.

Am Ende sprangen für die Bezirksmannschaften jeweils 4. Plätze raus.

Im Bezirk gingen für die Mannschaft 10/11 folgende Turner an den Start: Savvas Ioannidis, Nico Jung und Matteo Kurtz.

Bei den 8-/9-Jährigen, ebenfalls im Bezirk, starteten Jason Funke, Phillip Schaufler und Marco Eichhorn.

Die Jüngsten mit Leon Heptig, Niclas Bauer und Max Meier starteten im Gauwettkampf 8/9, was für alle Turner eine wertvolle Erfahrung und letztendlich auch ein Erlebnis war.

Bleibt noch festzuhalten, dass unser Turner Paul Schmidt vom Jg. 2003, der inzwischen ein Zweitstartrecht für den TV Bühl erteilt bekam (in diesem Jahrgang können wir leider keine Mannschaft stellen), mit seiner Mannschaft den ersten Platz belegte und dort der punktbeste Turner war.



24.04.2017

Vorstandssitzung Themen u. A.

Versicherungen
Abrechnung der Gemeinde für Mittelbergstadion
Orgaplan Kreisblockmeisterschaften
Ausschreibung Läufer/Geher Tag
Kooperation Schule Verein
Abstimmung der Trainerabrechnung
Kursgebühren

Woche 17/28.4.2017

Start in die Freiluftwettkampfsaison der Leichtathleten

Die Wettkampfsaison der Leichtathleten beginnt traditionell mit den Waldlaufmeisterschaften, die in diesem Jahr in Langenbrand ausgetragen wurden. Auch wenn nur ein kleines Team am Start war, so können die Trainer doch zufrieden sein. Einen ungefährdeten Sieg lief Stefan Gerber über die knapp 3 km lange Strecke bei den Männern heraus. Fast 30 Sekunden Vorsprung sprechen für sich. In den Altersklassen der männlichen U 16 waren drei Läufer am Start. Bei den 15-Jährigen belegte Neuzugang Yannic Reith den 2. Platz vor Santiago Kainz. Das Mannschaftsergebnis komplettierte Felipe Conde-König bei den 14-Jährigen mit einem guten 5. Platz. Am Ende stand ein hervorragender 2. Platz für die Mannschaft zu Buche. Erstmals am Start war Mauro Conde König in der Klasse U 18. Ein sehr guter 5. Platz war der Lohn für einen couragierten Lauf.

2 Wochen später startete die Bahnsaison. Die Langstreckenmeisterschaften waren für einige junge Bühlertäler Athleten komplettes Neuland. Trotzdem erreichten sie tolle Platzierungen.

In der Klasse W 10 gingen 4 junge Damen über 800 m an den Start. Bei 50 Starterinnen belegte Jolina Karcher einen hervorragenden 7. Platz mit 3:10,90 min. Emma Simon lief auf den 22. Platz mit einer Zeit von 3:21,44 min und Benita Fischer lief 3:43,02 min. Leider musste Jana Müller aufgrund von Problemen das Rennen aufgeben.

Anton Pastuchov war bei den 11-Jährigen am Start. Seine Zeit von 3:07,32 min bedeuteten einen starken 7. Platz.

Roman Christoph Mayerhofer musste in der Klasse M 12 über 2000 m an den Start gehen. Mit einem 8. Platz und einer Zeit von 8:24,30 min kann er und auch seine Trainerin Natalie Staufer zufrieden sein.

Bei den 14-jährigen Jungs war Felipe Conde-König der einzige Teilnehmer des TV Bühlertal. Erstmals musste Felipe auf die 3000 m Strecke. Leider hatte er bereits bei der Hälfte der Strecke muskuläre Probleme und trotzdem belegte er am Ende einen starken 5. Platz mit 12:02,93 min.

Am gleichen Wochenende nutzten 4 Athleten die Bahneröffnung in Zell am Harmersbach für eine erste Standortbestimmung über 100 m und 200 m.

Bei den Frauen lief Fabienne Kleinkopf über 100 m mit 13,43 s nur um 0,03 Sekunden an ihrer Bestzeit vorbei. Über 200 m pulverisierte sie aber ihre Bestleistung. Mit 27,66 s verbesserte sie sich um fast eine halbe Sekunde. Nach nicht optimaler Vorbereitung verfehlte Natalie Staufer mit 30,93 s ihr Ziel die 200 m unter 30 Sekunden zu laufen.

In der Männerklasse standen Yannick Faulhaber und Moritz Kaiser über beide Strecken am Start. Sah das Ergebnis über 100 m mit 11,61 s für Moritz und 11,69 s für Yannick noch sehr eng aus, spielte Moritz seine Stärke über 200 m aus. Mit 23,04 s lief er nur um 0,02 Sekunden an seiner Bestleistung vorbei, was Yannick jedoch eindrucksvoll gelang. Mit 23,95 s lief er erstmals unter 24 Sekunden und damit eine halbe Sekunde besser als in 2014. Verletzungen in den letzten 2 Jahren verhinderten bessere Zeiten.



Frauenmannschaft erfolgreich bei den Turn-Besten Wettkämpfe

Bei den Besten Kämpfen des Turngaus Mittelbaden ging die Frauenmannschaft des TV Bühlertal in der offenen Klasse im Gau an den Start und das regelmäßige Training drei Mal in der Woche zahlte sich aus.

Lena Schipolowski, Amy und Rascha Masin und Laura Ludwig konnten sich über einen hervorragenden zweiten Platz freuen. Unser Dank gilt unseren Kampfrichtern für ihren Einsatz sowie bei allen Mädels für die tollen Leistungen.



Landesoffene Kreis Blockmeisterschaften im Mittelbergstadion am 6. Mai

Die erste Großveranstaltung des TV Bühlertal steht vor der Tür. Für die landesoffenen Kreis Blockmeisterschaften werden bis zu 200 Athleten im Alter von 10 - 15 Jahren erwartet. Viele Athleten nutzen die Veranstaltung als Qualifikation für Badische und Deutsche Meisterschaften. Auch Athleten des einheimischen Vereins werden an den Start gehen

Weitere Informationen unter www.tv-buehlertal.de



Woche 18/05.05.2017

Noch 2 Wochen - dann ist es so weit!



Kommt vorbei und erlebt ein besonderes Flair!

Zum Teil wurde 2 x am Tag trainiert, aber auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Beachvolleyball, Gesellschaftsspiele, aber auch Lernen waren Teil der Freizeitgestaltung. Die acht Tage stärkten das Teamgefühl und die Gruppendynamik war enorm, obwohl es einen Altersunterschied von 12 Jahren gab. Abendliche Touren durch die Stadt, Pizzaessen auf einer Burg mit Blick auf die Adria waren Höhepunkte unserer Reise. Die Saison kann kommen.

Kinder-Leichtathletik

Kreismeisterschaften im Mittelbergstadion!

Datum: Samstag, 6. Mai 2017

Beginn: 10:00 Uhr

Ausrichter: TV Bühlertal

Disziplinen: Blockmehrkampf und Fünfkampf

Altersklassen: 10 bis 15-Jährige

Kommen Sie vorbei und feuern Sie die jungen Leute an, es lohnt sich!

Und wir würden uns freuen!

Die Verantwortlichen des TV Bühlertal

Jugend-Aktive Leichtathletikgruppe nach Trainingslager bereit für eine erfolgreiche Saison

19 Athleten und zwei Betreuer machten sich auf den Weg ins Trainingslager nach Rimini um intensiv in allen Bereichen zu trainieren und in der ein oder anderen Disziplin technischen Feinschliff zu erhalten. Trotz Probleme mit den Sportstätten konnten wir einiges abarbeiten. Nach Testläufen gleich zu Beginn war am nächsten Tag das erste Training am Strand angesagt.

Sprünge und Sprints im tiefen Sand brachten den ein oder anderen im wahrsten Sinne des Wortes zu Fall.

Abkühlung und Erholung brachte ein Bad im Meer oder im Pool.



Zum Teil wurde 2x am Tag trainiert, aber auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Beachvolleyball, Gesellschaftsspiele, aber auch Lernen waren Teil der Freizeitgestaltung. Die 8 Tage stärkten das Teamgefühl und die Gruppendynamik war enorm, obwohl es einen Altersunterschied von 12 Jahren gab. Abendliche Touren durch die Stadt, Pizzaessen auf einer Burg mit Blick auf die Adria waren Höhepunkte unserer Reise. Die Saison kann kommen.

Woche 20/19.05.2017

Die Berglaufspezialisten kommen

Der TV Bühlertal veranstaltet am kommenden Samstag, 20. Mai 2017, um 15.30 Uhr seinen BGV-Hundseck-Berglauf. Ununterbrochen seit 1977 ausgetragen, ist er einer der ältesten Bergläufe in Deutschland. Wieder einmal ist der Hundseckberglauf in die Schwarzwald-Berglauf-Pokalserie eingebunden, in der er der dritte von insgesamt sechs Wertungsläufen ist.

Auf der anspruchsvollen knapp 10 km langen Strecke mit fast 800 Höhenmetern messen sich wieder über 200 Athleten. Nach dem Start vor dem Haus des Gastes in Bühlertal laufen die Sportler bis auf den Gipfel des Mehliskopfs.

Die letztjährige Siegerin der Damen und ehemalige Deutsche Berglaufmeisterin Melanie Noll vom TSV Annweiler möchte auch dieses Jahr als erste Frau ins Ziel kommen. Ob auch Vorjahressieger Robbie Simpson, ein international erfolgreicher Berglaufspezialist aus Großbritannien, ebenfalls zu seiner Titelverteidigung ins Bühlertal kommt, ist noch offen.

Der TV Bühlertal hat seit Jahren eine enge Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Baden-Baden-Bühl-Achern. Vor dem Start um 15.30 Uhr tritt eine Tanzgruppe der Lebenshilfe auf und feuert die Sportler an.

Für alle Kurzsenschlossene ist die Anmeldung am Wettkampftag noch bis 30 Minuten vor dem Start möglich.

Bereits um 15.00 Uhr gehen die Radfahrer beim vom RSV Falkenfels veranstalteten Mountainbike-Bergzeitfahren auf die Strecke.

Beide Veranstaltungen verbindet eine gemeinsame Sonderwertung, bei der je ein Radfahrer und ein Läufer die Möglichkeit haben, ein Team zu bilden. Für die nach Zeitaddition schnellsten 2er-Teams in den Kategorien: Männer, Frauen und Mixed-Teams gibt es die Möglichkeit, weitere tolle Preise zu gewinnen.

Weitere Info unter www.tv-buehlertal.de



Woche 21/26.05.2017

Nathaniel Seiler wurde in die deutsche Nationalmannschaft berufen

Im Anschluss an die Deutschen Geher-Meisterschaften in Naumburg hat der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) sein Team für den diesjährigen Geher-Europacup am 21. Mai im tschechischen Pobebrady nominiert.

Die aktuell 14 besten deutschen Geherinnen und Geher wollen in Pobebrady im direkten Vergleich mit den Topathleten des Kontinents in Einzel- und Teamwertung an ihre sehr guten Ergebnisse der letzten Wochen anknüpfen.

Über 20 Kilometer der Männer führt der Olympia-Fünfte Christopher Linke (SC Potsdam) zurzeit die europäische Bestenliste mit großem Vorsprung an. Auf der Strecke, auf der er Anfang April eine neue persönliche Bestleistung aufstellte (1:18:59 h), will er seine derzeitige Vormachtstellung in Europa bestätigen. Gemeinsam mit Nils Brembach, Hagen Pohle (beide SC Potsdam) und Jonathan Hilbert (LG Ohra-Energie) ist auch der Teamerfolg beim Europacup möglich.

Im 50-Kilometer-Gehen kann der DLV erstmals seit Jahren auch wieder ein komplettes Team stellen, das sich in Pobebrady für die Weltmeisterschaften in London (Großbritannien; Geh-Wettbewerbe am 13. August) empfehlen möchte. Zusammen mit Carl Dohmann (SCL-Heel Baden-Baden) und Karl Junghannß (LAC Erfurt) wird auch Nathaniel Seiler (TV Bühlertal) am Start sein und versuchen mit der Deutschen Mannschaft einen vorderen Platz zu erreichen.

Außerdem werden alle drei Geher versuchen die Norm für die WM in London zu schaffen. Carl Dohmann hat die als Einziger bisher über die 50 km Strecke erreicht. Für Nathaniel wäre dies natürlich das Größte. Aber allein schon die Nominierung jetzt für den Europacup ist eine große Ehre für ihn.



Landesoffene Kreis-Blockmeisterschaften im Mittelbergstadion am 6. Mai ein voller Erfolg Jonathan Bertele mit Qualifikation für Badische Meisterschaften

Die erste Großveranstaltung des TV Bühlertal im Mittelbergstadion war ein voller Erfolg. Knapp 180 Teilnehmer im Alter von 10 - 15 Jahren fanden den Weg ins Mittelbergstadion und der Wettergott spielte bis zum Ende der Wettkämpfe mit.

Aus Bühlertäler Sicht war der Titel von Jonathan Bertele im Block Sprint Sprung das Highlight des Tages. 3 persönliche Bestleistungen mit 4,98 Metern im Weitsprung, 12,92 Sekunden über 100 Meter und 1,52 Metern im Hochsprung bedeuteten einen klaren Sieg und die deutliche Qualifikation für die anstehenden Badischen Meisterschaften.

Erstmals bei diesen Meisterschaften am Start erreichten Mariel Wanten mit einem ausgeglichenen Fünfkampf und Lara Deutschmann, 13,00 Sekunden über 60 m Hürden war ihre beste Leistung, in der Altersklasse W12 die Plätze 5 und 6. Leider verpasste Vanessa Weseloh durch das Nichtantreten bei den 800 Metern eine Topplatzierung. Ihr Sprint mit 11,97 Sekunden und der Weitsprung mit 3,50 Metern waren ihre besten Leistungen.

Noch einen Platz weiter vorne landete Mareike Mürb bei den W13. 3,61 Meter im Weitsprung und 28,50 Meter im Ballwurf brachten die meisten Punkte.

Ebenfalls Neulinge waren die Jungs und Mädchen bei den 10- und 11-jährigen. Platz 9 für Lars Kuderer war das Ergebnis für einen gleichmäßigen Fünfkampf mit 9,49 Sekunden über 50 m Hürden als Topleistung. Im gleichen Wettbewerb belegte Anton Pastuchov den 18. Platz, leider verlor er sehr viel Punkte beim Überqueren der Hürden.

Bei den Mädchen war Kira Fecke mit Platz 12 die beste Bühlertälerin, ihre Topleistung waren 11,00 Sekunden über 50 m Hürden. Im gleichen Wettbewerb landete Emma Simon auf dem 16. Platz, auch sie war über die Hürden am stärksten. Beide verloren jedoch sehr viele Punkte beim Ballwurf.

Einen sehr schlechten Tag erwischte Cindy Deutschmann bei den W14. Drei ungültige Versuche im Weitsprung und die Aufgabe über 2000 m kosteten sehr viele Punkte.



29.05.2017

Berglaufsitzung

Nachbesprechung

Woche 22/02.06.2017

Senioren-gymnastikgruppe

Unsere nächste Gymnastikstunde nach den Pfingstferien ist am Donnerstag, 22.06.2017, um 20.00 Uhr in der Mittelberghalle.

Woche 23/09.06.2017

Ideale Bedingungen und gute Zeiten beim 41. Int. BGV-Hundseck-Berglauf

Bühlertälerin Sandra Kist-Boschetti sensationell auf dem 2. Platz

Noch am Vortag sorgte ein Blick aus dem Fenster für Sorgenfalten bei den Verantwortlichen des BGV-Hundseck-Berglaufs. Dauerregen, nur unterbrochen von heftigen Schauern, waren keine guten Vorboten für den Wettkampf am Samstag. Insbesondere für die Teilnehmer, bei denen der Leistungsgedanke nicht an erster Stelle steht, die auch keine Platzierung in der Serienwertung, dem Schwarzwald-Berglauf-Pokal zu verteidigen haben, ist das Wetter der ausschlaggebende Faktor, sich für eine Teilnahme zu entscheiden.

"Am Wettkampftag melden sich bei gutem Wetter mehr als ein Drittel der Teilnehmer noch nach", weiß Ralf Fischer, Organisationsleiter, zu berichten. Als dann am Samstagmorgen die Sonne über Bühlertal lachte, kehrte Zuversicht ein. Mit genau 200 Läuferinnen und Läufern im Ziel konnte man in einem Jahr, bei dem keine Meisterschaft im Rahmen des Laufes ausgetragen wurde, zufrieden sein. Punkt 15:00 Uhr betätigte Bürgermeister Hans-Peter Braun den Abzug der Startpistole und gab damit zunächst die Strecke für die Mountainbiker frei, die am MTB-Hill-Climb vom RSV Falkenfels Bühlertal teilnahmen.

Mittlerweile Tradition haben die Tanzeinlagen der Gruppen der Lebenshilfe der Region Baden-Baden - Bühl - Achern zwischen den Starts der Radfahrer und Läufer.

Den Startschuss zum Berglauf gab in diesem Jahr Susanne Seebacher in ihrer Funktion als neue 1. Vorsitzende des Turnvereins Bühlertal, genau 30 min nach dem Start der Biker.

Sonnenschein bei gleichzeitig kühlen und damit leistungsförderlichen Temperaturen machte das Rennen der Läufer schnell.

Lediglich 43:16 Minuten benötigte der Tagessieger Bruno Schumi von der LG Brandenkopf, um 9,5 km in der Horizontalen und 776 m in der Vertikalen zurückzulegen. Nachdem er sich beim Kandelberglauf noch hinter Yossief Tekle, einem aus Eritrea stammenden Weltklassebergläufer, einreihen musste, war am Hundseck der Weg frei zum Gesamtsieg. Damit festigte er auch seinen Führungsanspruch im Schwarzwald-Berglauf-Pokal. Auf den Plätzen folgten Maximilian von Lippe (LT Metlangen/0:44:01) und Marcel Schmid (LSG Schwarzwald-Marathon/0:44:08).

Den inoffiziellen Titel des "schnellsten Bühlertälers" holte sich in diesem Jahr Ralf Kohler in 0:52:43. Eine ganz besondere Leistung vollbrachte wieder einmal Arne Haase vom veranstaltenden TV Bühlertal. Als ältester Teilnehmer mit Jahrgang 1932 gelistet, erreichte er nach 1:38:48 das Ziel. Für alle ein Zeugnis der positiven Wirkung von Ausdauersport bis ins hohe Alter.

In der Konkurrenz der Damen entschied ebenfalls Erfahrung vor Jugend. So konnte die bereits in der W50 startende Elke Keller von der LG Filstal ihre jungen Mitstreiterinnen in Schach halten. Mit 0:54:32 konnte Sie den Tagessieg bei den Damen verbuchen. Ganz große Freude verursachte der Zieleinlauf der zweiten Dame beim Veranstalter. Im blauen TVB-Trikot erreichte Sandra Kist-Boschetti

nach 0:56:27 als zweite Frau das Ziel am Mehliskopfturm. Den dritten Platz sicherte sich die erst 18-jährige Franziska Schmieder von der LG Brandenkopf in 0:57:20.

Damit bleibt die Frage offen, welches denn nun das beste Alter für einen Bergläufer oder Bergläuferin ist. Letztlich ist es doch der persönliche Einsatz und Trainings-Fleiß, der den Ausschlag gibt.

Persönlicher Einsatz ist auch beim TV Bühlertal gefragt, denn nach dem Berglauf heißt beim TVB vor dem Marathon: Am 22. und 23. Juli veranstaltet man zum fünfzigsten Male das große Volkslaufwochenende und den 45. Schöck-Hornisgrinde-Marathon auf der Hundseck.



Jonathan Bertele holt sich den badischen Titel im Block Mehrkampf Persönliche Topleistungen bei BaWü-Meisterschaften in Heilbronn

Zwei Meisterschaften an einem Wochenende waren eine Herausforderung, die von den Bühlertälern Athleten mit Bravour gemeistert wurden. Die erste Meisterschaft waren die Badischen Blockmehrkämpfe in Langensteinbach. Einziger Teilnehmer war Jonathan Bertele im Block Sprint/Sprung in der Altersklasse M14, der mit berechtigten Chancen auf eine Medaille von Position der Meldeliste ins Rennen ging. Doch die erste Disziplin war kein guter Start. Mit 4,63 Metern im Weitsprung blieb Jonathan deutlich unter seinen Möglichkeiten. Doch Jonathan kämpfte um seine Chance. Er ließ vier persönliche Bestleistungen folgen. Über 80 m Hürden lief er 12,97 Sekunden, im Hochsprung überquerte er 1,54 Meter und scheiterte nur knapp an der nächsten Höhe, im Speerwurf war er der beste Werfer und mit 41,49 Metern knackte er endlich auch die 40-Meter-Marke und im



4

abschließenden 100-Meter-Lauf verbesserte er sich trotz Gegenwind auf 12,90 Sekunden. Dank dieser Topleistungen konnte sich Jonathan den Titel mit einem minimalen Vorsprung von 2 Punkten holen.

Zur gleichen Zeit fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Altersklasse U23 und U18 in Heilbronn statt. Erster Starter war Dennis Salewski im Diskuswurf U18. Eine persönliche Bestleistung von 36,69 Metern brachte ihm einen überraschenden 6. Platz.

Für einen Paukenschlag sorgte dann Lukas Zimmermann bei den U23 über 100 Meter. Im Vorlauf lief er mit 11,36 Sekunden nahe an seine Bestleistung heran und qualifizierte sich zum ersten Mal für ein BAWÜ-Finale, indem er seine Bestzeit pulverisierte und mit 11,16 Sekunden ebenfalls den 6. Platz belegte. Erstmals seit einiger Zeit wieder am Start war Philipp Händel im Weitsprung der U18. Mit 6,21 Metern sprang er persönliche Bestleistung und damit auf Platz 7.

Am nächsten Tag standen die 200 Meter der U23 auf dem Programm. Erstmals qualifiziert war Fabienne Kleinkopf. Mit einer Zeit von 27,30 Sekunden verbesserte sie sich um fast 4 Zehntel. Bei der gleichen Disziplin stand auch Lukas am Start. Trotz eines schwachen Starts verbesserte er auch hier seine Bestzeit auf starke 22,42 Sekunden und wurde 8.

Den Schlusspunkt setzte die 4x100-Meter-Staffel. Startläufer Pau Drexler, dann Lukas Zimmermann, Philipp Händel auf Position 3 und Florian Kalz als Schlussläufer liefen ein starkes Rennen, nur der letzte Wechsel verhinderte eine deutlich bessere Zeit, aber mit 44,37 belegten sie am Ende eine starken 7. Platz.

Durch und durch ein gelungenes Wochenende.

Stina Burgard mit Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften 10 persönliche Bestleistungen der Bühlertäler Leichtathleten

In Topform präsentierte sich Stina Burgard bei den Qualitagen in Heidelberg. Lief sie die 80-m-Hürden mit 14,00 Sekunden noch mit angezogener Handbremse, pulverisierte sie ihre Bestleistung über 100 Meter. Mit 13,39 Sekunden verbesserte sie sich um 1 Sekunde und knackte dabei die Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften.

Ihre zweite Qualifikation erlief sie sich über 300 Meter. Couragiert angegangen konnte sie auch hier ihre Bestleistung deutlich steigern auf 43,30 Sekunden. Ebenfalls eine neue persönliche Bestzeit gab es für Jule Kulsheimer über 100 Meter. Mit 15,48 Sekunden verbesserte sie sich um 0,4 Sekunden. Pau Drexler in der Altersklasse männlich U20 verbesserte sich über 100 Meter auf 11,86 Sekunden und über 200 Meter auf 24,21 Sekunden.

Weitere Bestleistungen für Yannic Reith in 12,95 Sekunden über 100 Meter. Für Felipe Conde König über 100 Meter mit 13,62 Sekunden und über 300 Meter mit 44,28 Sekunden.



Weitere Ergebnisse

Jonathan Bertele M14 100 m 12,95 s - Kugel 8,76 m - Weit 4,49 m

Yannic Reith M15 Weit 5,29 m - Kugel 8,63 m - Hoch 1,60 m

András Horváth M15 100 m 13,72 s

Philipp Händel mU18 100 m 12,03 s - 200m 25,14s

Karolin Schoch wU18 100 m 14,99 s

Yannick Faulhaber Mä 100 m 11,76 s - 200 m 24,22 s

Woche 25/23.06.2017

Bühlertäler Leichtathleten mit drei Medaillen bei deutschen Mehrkampfmeisterschaften des Turnerbundes in Berlin erfolgreich

Philipp Händel zweifacher deutscher Vizemeister

Mit sieben Athleten machten sich die Bühlertäler Trainer auf den Weg nach Berlin zu den deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Bereits am ersten Tag präsentierte sich Pau Drexler in der Klasse U20 in Topform. Ein ausgeglichener Fünfkampf mit 11,80 Sekunden über 100 Meter, 5,94 Meter im Weitsprung, 47 Meter im Schleuderballwurf, starke 10,61 Meter mit der 6 Kilogramm-Kugel und 3:02,6 Minuten im abschließenden 1000 Meter-Lauf brachten ihm einen überraschenden dritten Platz. Fabian Kohler war einer der besten 1000 Meter-Läufer in dieser Altersklasse und lief 2:59,0 Minuten. Am Ende stand ein 12. Platz zu Buche.

Noch besser machte es Philipp Händel im Schleuderballwurf bei der U18. Mit 61,29 Meter pulverisierte er seine persönliche Bestleistung und errang die Vizemeisterschaft. Im gleichen Wettbewerb war auch Dennis Salewski am Start. Leider kam er gar nicht in den Wettkampf rein und technische Probleme im Anlauf verhinderten eine deutlich bessere Weite als 55,09 Meter und eine bessere Platzierung als der 6. Platz.

Bei den U16 stand Jonathan Bertele im Einzelwettbewerb Schleuderball. Mit 39,19 Meter verbesserte er seine Bestleistung, konnte sich aber nicht für das Finale der besten Acht qualifizieren.



Philipp Händel



Lukas Zimmermann



Dennis Salewski



Jonathan Bertele



Felipe Conde König



Fabian Kohler



Pau Drexler

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Fünfkämpfer. Philipp Händel startete verhalten mit 12,20 Sekunden auf 100 Meter. Im Weitsprung setzte er sich mit 6,14 Meter dann auf Position 2 der Rangliste. Leider verlor er wertvollen Boden beim Kugelstoßen und blieb mit 9,69 Meter weit unter seinen Möglichkeiten. Das Schleuderballwerfen brachte ihn dann wieder in die Spur. Mit 60,18 Meter war er der Beste und damit

lag er vor dem abschließenden 1000 Meter-Lauf auf dem 2. Platz. Mit neuer PB von 3:12,1 Minuten erkämpfte er sich erneut die Vizemeisterschaft.

Für Jonathan Bertele und Felipe Conde König hieß es im Fünfkampf der U16 Erfahrungen sammeln und Bestleistungen aufzustellen. Beides gelang. Jonathan stellte drei Bestleistungen auf. Er warf den Schleuderball auf 39,74 m, stieß die 4 Kilogramm-Kugel auf 9,53 Meter und lief die 1000 Meter in 3:16,1 Minuten. 12,98 Sekunden auf 100 Meter und 4,76 Meter im Weitsprung vervollständigten einen tollen Fünfkampf und brachten den 12. Platz. Felipes Bestleistungen waren 30,21 Meter im Schleuderballwurf und 3:28,6 Minuten über die 1000 Meter. 13,98 Sekunden über 100 Meter, 4,26

im Weitsprung und 7,09 Meter im Kugelstoßen brachten am Ende den 23. Platz.
Mehr Bilder unter www.tv-buehlertal.de.

Bühlertäler Geher Süddeutscher Mannschaftsmeister im Straßengehen Denis Franke 2. in der Einzelwertung

Mit Denis Franke, Georg Hauger und Alfons Schwarz gingen drei Bühlertäler Geher auf die 20-Kilometer-Distanz bei den Süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Aktiven in Breitenbrunn. Auf einem hervorragenden 2. Platz ging Denis Franke mit 1:49,31 Stunden. Als Fünfter benötigte Georg Hauger 2:04,54 Stunden und Alfons Schwarz komplettierte das gute Mannschaftsergebnis mit einem 10. Platz und 2:23,34 Stunden.

Am Ende reichte es zu einer deutlichen Titelverteidigung. Mit 6:17,59 Stunden hatte das Trio fast 30 Sekunden Vorsprung vor den Gehern des Gehsportvereins Regensburg.



Denis Franke

Georg Hauger

Alfons Schwarz

Stefan Gerber Baden-Württembergischer Meister über 1500 m bei den Senioren M35

Bei den Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften in Helmsheim ging Stefan Gerber, der erst seit 2014 am Wettkampfsport teilnimmt und davor eher auf der Straße zu finden war, in der Altersklasse M35 über die 1500 Meter an den Start.



Im gemeinsamen Rennen mit den zum Teil 5 Jahre jüngeren Läufern der Klasse M30 konnte er lange mithalten und lief knapp nach dem Drittplatzierten der M30 über die Ziellinie. Seine Zeit von 4:20,96 Minuten bedeutet natürlich eine neue persönliche Bestleistung.

Woche 26/30.06.2017

Nathaniel Seiler wurde für U23 WM nominiert

Einen weiteren großen Erfolg kann der Bühlertäler Spitzengeher Nathaniel Seiler verbuchen: Er wurde vom Deutschen Leichtathletik-Verband für die Europameisterschaften der U23 nach Bydgoszcz (Polen) eingeladen. Die Meisterschaften finden vom 13.07 - 16.07.2017 in Polen statt. Seiler steht dort als einer der Mitfavoriten am Start, da er zurzeit die viertbeste Zeit aller gemeldeten Teilnehmer hat. Leider hat er beim Europacup über die 50 km die Norm für die Weltmeisterschaften in London knapp (2 Minuten) verpasst. Deshalb steht jetzt der Start in Polen an vorderster Stelle und eine Platzierung unter den ersten Sechs wäre natürlich ein großer Erfolg für den noch jungen Athleten. Seine Bewährungsprobe hatte er beim Europacup, wo er auf Anhieb bester deutscher Geher über die mörderische Distanz von 50 km wurde. In Bydgoszcz muss er nur die 20-km-Distanz bewältigen, was natürlich für ein viel schnelleres Tempo sorgen wird. Wichtig wird sein, dass er sich von Anfang an in der Spitzengruppe halten kann.

Nathaniel Seiler war am Freitagabend nochmals in Bühlertal, um über die vergangenen Wettkämpfe zu sprechen und natürlich seine weiteren Pläne. Das Gasthaus "Adler", Inhaber Paul Kohler, ist einer der Sponsoren von Nathaniel und er durfte sich im Gasthaus "Adler" stärken für die nächsten Wettkämpfe. Hier gilt es weitere Sponsoren zu finden, die diesen jungen Athleten weiterhin unterstützen werden. Im Spitzensport geht es heute ohne Sponsoren nicht mehr.

Seiler war in diesem Frühjahr in zwei Trainingslagern in Südafrika und in Flagstaff/USA, wofür er teilweise die Kosten selbst übernehmen musste. Danach die Reise zum Wettkampf in Pödebrady/Tschechien und jetzt nach Polen. Hier werden die Verantwortlichen nach weiteren Sponsoren schauen müssen, wenn sie Seiler auch in der neuen Saison im TV Bühlertal halten wollen. Jetzt liegt erst mal die ganze Aufmerksamkeit bei den Europameisterschaften in Polen.



Nathaniel Seiler (Bild Mitte) beim Sponsorentreffen mit Paul Kohler (Adler, Bühlertal, rechts) und Jürgen Brügel

Zum Jubiläum geht es rund um den Globus

Ziemlich genau 50 Jahre ist es her, dass man im Jahre 1967 anlässlich einer Sportwerbewoche für die örtlichen Vereine in Bühlertal den ersten Volkslauf ausrichtete. Die Strecken über zehn und zwanzig Kilometer konnten die Ambitionierten laufend zurücklegen und alle, die es gemüthlicher angehen lassen wollten, konnten am Volkswandern teilnehmen. Mit rund 1500 Teilnehmern damals ein Riesen-Erfolg für den TV Bühlertal. Die gerade aufkommende Volkslaufbewegung sowie der Umstand, dass die Anzahl der Laufveranstaltungen selbst bundesweit gesehen noch sehr überschaubar war, machten dies möglich. Sogar ein Kamerateam des Südwestfunks dokumentierte damals das rege Treiben in der Talgemeinde. Vieles hat sich in den vergangenen 50 Jahren verändert.

Die Läufer finden heute eine Vielzahl unterschiedlichster Angebote für jedes Interesse und für jeden Trainingsstand. Über all die vielen Jahre ist es dem TV Bühlertal gelungen, seinen Volkslauf, zu dem im Jahre 1973 dann noch der Hornisgrinde-Marathon hinzukam, fortzuführen.

Zum großen Jubiläum, bei dem nicht nur der 50. Volkslauf sondern auch der 45. Hornisgrinde-Marathon gefeiert werden darf, hat sich das Organisationsteam etwas Besonderes einfallen lassen: einen Spendenlauf "rund um den Globus".

Das einzigartige an Laufveranstaltungen ist ja, dass dabei zwar jeder seine individuellen Ziele verfolgt, sei es das Erreichen einer bestimmten Zeit oder gar das Streben nach einer Platzierung, oder einfach nur ankommen und dabei so viel als möglich Spaß haben.

Trotz allem aber wird gemeinsam gelaufen, geschwitzt und gekämpft.

Leichtathletiktrainer und TVB-Sportwart Peter Händel hatte die zündende Idee, wie es gelingt, die gemeinsame Anstrengung und das Erreichen der Ziele eines jeden einzelnen plastisch darzustellen: "Wir addieren fortlaufend die gelaufenen Teilstrecken aller Teilnehmer auf!" Denn gemeinsam wird bei den einzelnen Wettbewerben, 11-km-Volkslauf, Halbmarathon (21,1 km) und Schöck-Hornisgrinde-Marathon (42,2 km) am Wochenende vom 22. und 23.07. eine gehörige Strecke zurückgelegt. Selbst die Kleinsten ab 6 Jahren können beim Schülerlauf je einen Kilometer zum Erreichen des Gesamtziels beitragen. Organisationsleiter Karsten Weis erklärt die geplante Aktion wie folgt: "Wir haben uns die Entfernungen zu verschiedenen Etappenzielen, Weltstädten und interessanten Plätzen rund um den Globus aufgemerkt. Das Erreichen dieser Etappenziele werden wir in Echtzeit verkünden und auch optisch darstellen". Es wird also einen virtuellen Staffellauf rund um den Globus geben. Erklärtes Fernziel ist es, unseren Antipoden in Wellington Neuseeland einen Besuch abzustatten. Hierzu müssten 18.000 km zurückgelegt werden. Man darf also gespannt sein. Der TV Bühlertal wird pro gelaufenen Kilometer eine Spende von 5 Cent an die Sportförderung der Lebenshilfe der Region Baden-Baden - Bühl-Achern e.V. tätigen und hofft, möglichst viele Mitstreiter für die gute Sache zu gewinnen.

Anmeldung sowie alle weiteren Informationen auf www.tv-buehlertal.de



17.07.2017

Vorstandssitzung Themen u.A.

Auszahlung der Übungsleiterpauschale

Forum Kinderturnen 2018

Vereinsordnung

Woche 27/07.07.2017

2. Platz für Matteo Kurtz beim Gaukinderturnfest in Iffezheim

So langsam wird unser Kunstturner Matteo Kurtz zum Dauergast auf den Siegereppchen. Beim diesjährigen Gau-Kinder-Turnfest in Iffezheim starteten 13 Turner in drei verschiedenen Altersklassen. Für einige der Jüngsten war es der erste Wettkampfauftritt. Alle bemühten sich, ihre Übungen bestmöglich vorzuführen, was in der übervollen, engen Iffezheimer Grundschul-Turnhalle durchaus sehr schwierig war. Dass es aber auch viel Spaß gemacht hatte, war während der Siegerehrung zu spüren, wo die Teilnehmer-Medaillen verteilt wurden. Besonders groß war der Jubel, als Matteo als Zweiter im Jahrgang 2006/7 nach einem sehr engen Wettkampf in der Bezirksklasse seine Silbermedaille umgehängt wurde. In der Riege turnten 23 Turner, davon vier aus Bühlertal. Jakob Schlegel belegte den 11. Platz, Savvas Ioannidis wurde 17. und Nico Jung 23. (Beitrag: Hartmut Waßmer)



Lia Schipolowski knapp am Sieg vorbei

Am 24. Juni veranstaltete der TV Iffezheim das diesjährige Gaukinderturnfest. Rund 930 Kinder zeigten an zwei Tage ihr sportliches Können. Von ursprünglich 12 gemeldeten Mädchen waren letztendlich 9 an den vier Geräten für den Turnverein Bühlertal am Start. Am Balken, Boden, Sprung und Reck wurden in verschiedenen Bahnen nach Altersklassen aufgeteilt. Unter den strengen Augen der Kampfrichter absolvierten die Mädchen ihre erlernten Übungen, wobei jeder noch so kleine Fehler mit Punktabzug bestraft wurde. Die beste Platzierung erzielte an diesem Tag Lia Schipolowski in der Gauklasse 6/7.



Sie setzte sich gegen 59 Turnerinnen durch und konnte sich somit mit ihren Trainerinnen über den 2. Platz auf dem begehrten Siegerpodest freuen. In der AK 8/9 traten 99 Mädchen gegeneinander an. Hier lagen die Endergebnisse besonders eng beieinander, sodass bereits ein Punkt 13 Plätze in der Gesamtwertung ausmachte. Lotte Münker 14. Platz, Lena Leppert 20. Platz, Madeleine Kurtz 23. Platz, Marion Getrost 32. Platz, Laura Smolka 74. Platz. In der AK 10/11 konnte Iris Getrost unter 65 Turnerinnen einen guten 27. Platz belegen. Unsere Ältesten in der AK 12/13 hatten 29 Gegnerinnen. Edith Getrost lag auf Platz 18 gefolgt von Laura Werner mit Platz 19.

Wir gratulieren allen Turnerinnen für ihre guten Platzierungen und bedanken uns bei den zahlreichen Eltern die auf den Zuschauerrängen mit ihren Kindern mitfieberten und die Daumen ihnen drückten. Beitrag: Elke Velten

Woche 28/14.07.2017

Noch zwei Wochen bis zum Startschuss in das Marathon-Wochenende!

50. Volkslauf und 45. Schöck Hornisgrinde Marathon in Bühlertal mit Spendenlauf rund um den Globus
NEU: Marathon Staffel für Familien, Vereine, Cliquen, einfach für Alle!!! 11km Einzelstrecke **22. und 23. Juli 2017**

Anmeldung: Online unter www.tv-buehlertal.de
 (Weiterleitung zu my.raceresult.com).
 Meldeschluss: 17. Juli 2017

Weitere Informationen unter www.tv-buehlertal.de

Sa., 22. Juli 2017: Halbmarathon
 So., 23. Juli 2017: Schöck Hornisgrinde-Marathon
Marathon-Staffel 11 km Lauf
 + Walking/Nordic Walking
 1000 m Lauf Schüler/innen



Wir laden alle Laufbegeisterte ein an diesem großen Jubiläum, bei dem nicht nur der 50. Volkslauf, sondern auch der 45. Hornisgrinde-Marathon gefeiert werden darf, teilzunehmen! Neu: Marathonstaffel für "Jedermann"! Familien, Vereine, Cliquen, einfach für alle! Macht mit und seid Teil von unserem großen

Spendenlauf "Rund um den Globus".

Alle Strecken werden addiert und die verschiedenen Etappenziele, Weltstädte und interessanten Plätze rund um den Globus werden in Echtzeit verkündet und auch optisch dargestellt!

Der TV Bühlertal wird pro gelaufenem Kilometer eine Spende von 5 Cent an die Sportförderung der Lebenshilfe der Region Baden-Baden-Bühl-Achern e.V. tätigen und hofft möglichst viele Mitstreiter für die gute Sache zu gewinnen.

Anmeldung sowie alle weiteren Informationen auf www.tv-buehlertal.de.

Woche 29/21.07.2017

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Während den großen Ferien (27.07. bis 09.09.2017) treffen wir uns bei gutem Wetter immer donnerstags, um 17.30 Uhr zu einer Abendwanderung.

Treffpunkt: Hinterer Parkplatz der Franziska-Höll-Schule. (Fa. Berberich)

Nathaniel Seiler mit Pech! Technikfehler zieht Disqualifikation bei EM nach sich

Ein Spanier gewann bei den U23 Europameisterschaften in Polen die Goldmedaille.

Zur Spitzengruppe hatten auch lange Jonathan Hilbert (LG Ohra Energie) und Nathaniel Seiler (TV Bühlertal) gezählt. Der Thüringer lag sogar bis zweieinhalb Kilometer vor dem Ziel noch vor Karl Junghannß.

Angetrieben wurde der EM-Sechste vom laustarken deutschen Team an der Strecke. "Es war eine Super-Stimmung. Großen Dank dafür, besonders an die Läufer, die so laut geschrien haben", sagte Jonathan Hilbert. Karl Junghannß ergänzte: "Die Unterstützung war super, genauso wie die Strecke. Heute musste man einfach schnell gehen."

Das wollte auch Nathaniel Seiler. Doch nach 15,5 Kilometern sah er die rote Kelle - Disqualifikation. "Meine Muskeln waren komplett zu. Da habe ich schon gemerkt, dass die Technik nicht rund war. Und dann kommt es schnell zu Flugphasen", sagte der 21-Jährige. Er hatte im Rennen alles probiert, um den Kontakt zur Verfolgergruppe zu halten. Das hohe Risiko wurde nicht belohnt. Die Enttäuschung dürfte allerdings nur kurz währen. Schließlich darf Nathaniel Seiler auf eine starke Saison zurückblicken. Binnen eines Jahres steigerte er sich um fast sieben Minuten auf 1:22:48 Stunden und zählt damit bereits zur erweiterten Weltspitze.

Leider hat er die Norm für die Weltmeisterschaften in London nicht geschafft und darf deshalb dort nicht starten, obwohl er in diesem Jahr die beste Zeit über 50 km aller deutschen Geher hat. Wir können auf die Saison 2018 gespannt sein.



Der Countdown läuft! Die letzten Stunden bis zum Startschuss in das Marathon-Wochenende

Wir laden alle Laufbegeisterte ein, an diesem großen Jubiläum bei dem nicht nur der 50. Volkslauf, sondern auch der 45. Hornisgrinde Marathon gefeiert werden darf, teilzunehmen!

Neu: Marathonstaffel für Jedermann! Familien, Firmen, Vereine, Cliques, einfach für alle!

Macht mit und seid Teil von unserem großen Spendenlauf "Rund um den Globus".

Alle Strecken werden addiert und die verschiedenen Etappenziele, Weltstädte und interessanten Plätze rund um den Globus werden in Echtzeit verkündet und auch optisch dargestellt!

Der TV Bühlertal wird pro gelaufenem Kilometer eine Spende von 5 Cent an die Sportförderung der Lebenshilfe der Region Baden-Baden - Bühl - Achern e.V. tätigen und hofft möglichst viele Mitstreiter für die gute Sache zu gewinnen.

Anmeldung sowie alle weiteren Informationen auf www.tv-buehlertal.de.

Woche 30/28.07.2017

Von Hundseck bis nach San Francisco - Perfekte Bedingungen beim großen Jubiläum auf der Hundseck

Als Geschenk zum großen Jubiläum brachte der Wettergott perfekte Bedingungen auf die Hundseck. So fanden wieder einmal rund 500 Teilnehmer an den beiden Tagen ihren Weg ins Höhengebiet.

Nicht weniger als 50 Jahre Volkslauf Bühlertal durfte man dort nämlich feiern. Die

Volkslaufbewegung war im Jahre 1967 gerade erst in der Entstehung, und so konnte der TV Bühlertal, der fünf Jahre später ebenfalls sein Debüt als Marathon-Veranstalter gab, die Szene auch überregional mitgestalten. Die Lust am Gestalten und Organisieren ist den Bühlertälern über all die Jahre erhalten geblieben, und so konnte man sein Konzept immer wieder mit Neuerungen auffrischen.

Nachdem man im vergangenen Jahr mit einer neuen Marathonstrecke antrat, konnte man in diesem Jahr zum ersten Mal die Königsdistanz 42,195 km auch als Staffel für 4 Personen in Angriff nehmen. Die Premiere gelang absolut reibungslos und so hofft man, dass man diesen Wettbewerb in Zukunft fest etablieren kann.

Die beiden Sieger-Staffeln hießen "Ralfs Adventure Tours" in hervorragenden 3:09:22 in der Kategorie Mixed und "Sportfreunde Lesegruppe e.V." in 3:27:51, Kategorie "Männer".

Bei der großen Jubiläums Spendenaktion "TV Bühlertal - Rund um den Globus" nahm man die Teilnehmer und Besucher mit auf einen virtuellen Staffellauf rund um die Welt. Bei jedem Zieleinlauf wurden die vom Teilnehmer erlaufenen Kilometer als Teilstrecke hinzuaddiert. So konnte man eine beachtliche Strecke zurücklegen. Mit Fähnchen auf einer Weltkarte wurden die jeweils erreichten Zwischenziele visualisiert. So konnte man bereits am Samstagabend, nachdem alle Teilnehmer des Halbmarathons im Ziel waren, die Luftlinie vom Austragungsort in die 2841 km entfernte ägyptische Hauptstadt Kairo als Etappenziel festmachen.

Letztendlich konnte man gemeinsam 9139 km zurücklegen, was einer Strecke von Hundseck bis nach San Francisco entspricht.

Jeden Kilometer vergoldet der TV Bühlertal mit einer Spende von 5 Cent zugunsten der Sportförderung der Lebenshilfe. Unter dem Motto "Wir sind eins" gingen dabei auch in diesem Jahr über hundert Unterstützer der Lebenshilfe in einheitlichen Shirts an den Start und setzten damit ein Zeichen für gelebte Inklusion.

Ein deutliches Zeichen aus sportlicher Sicht setzte wie erwartet Marcel Krieghoff vom SC Impuls Erfurt e.V. Der 32-Jährige bereitet sich als Mitglied des Deutschen Berglaufkaders gerade auf die Berglauf-Langdistanz WM in 2 Wochen am Comer See vor. So nutzte er den Schöck-Hornisgrinde-Marathon als harte Trainingseinheit und Formtest. Mit hervorragenden 2:37:31 und neuer Bestzeit auf der neuen Strecke hätte der Test nicht besser ausfallen können. Zufrieden gab er im Ziel zu Protokoll: "Die Teilnahme war die ideale WM-Vorbereitung für mich, dank des Vier-Runden-Kurses

und des leicht welligen Profils konnte ich perfekt die Trainingbelastung steuern". Da es Vorjahressieger David Mild aufgrund einer Kreuzbandverletzung leider nicht möglich war ins Geschehen einzugreifen, konnte Krieghoff sein Tempo laufen. Mit gebühlichem Abstand von knapp 20 Minuten folgte Michael Ohler vom TSV 1886 Kandel in 2:57:20 auf Platz zwei. Mit 2:58:58 machte Matthias Wagner vom Laufteam Pirmasens das Podium voll.

Schnellste Dame auf der Marathondistanz war Katia Hirtz (Endurance Shop) in 3:17:20. Danach ließen die Damen lange auf sich warten. Eine Zeit über 4 Stunden reichte Katja Stamm (4:09:18/kein Verein) für Platz zwei. Mit Lodi Issa (IBAL/4:12:07) kam die drittschnellste Dame beim Marathon aus dem elsässischen Lingolsheim.

Beim Halbmarathon am Samstag konnte mit Sandra Kist-Boschetti der ausrichtende TV Bühlertal die Siegerin stellen. Obwohl sie aufgrund von Problemen in der Oberschenkelmuskulatur im Training pausieren musste, konnte sich Kist-Boschetti mit 1:34:27 gegen Britta Müller (VFL Freudenstadt/1:35:17) durchsetzen. Bemerkenswert, dass Britta Müller, ehemalige Nationalmannschaftsläuferin mit großen Erfolgen im Berglauf und vielfache Siegerin auf Hundseck, inzwischen in der Altersklasse W55 antritt. Auf Platz drei folgte die aus Kanada stammende Carolyn Murphy in 1:41:03.

Bei den Herren konnte Vorjahressieger Gabriel Kammerer (SV Irslingen/1:19:39) seinen Titel verteidigen. Extra aus Warschau in Polen kam Jacek Bedkowski (Zawisza Stara Kuznia - ASICS FrontRunner Polska/1:19:53) nach Bühlertal und konnte sich Platz zwei sichern. Mit Roland Gutenkunst vom SC Önsbach landete ein bekannter Läufer aus der Region in 1:27:21 auf Platz drei. Vor dem Start des 11-km-Laufes am Sonntag trat Halbmarathon-Gewinnerin Sandra Kist-Boschetti mit einer besonderen Bitte an ihren Vereinskameraden und zugleich Organisationsleiter Karsten Weis heran: "Ich möchte nur zum Spaß mitlaufen, könntest du mich aus den Ergebnissen herausnehmen, wenn die Zeit allzu schlecht wird?"

Diese Sorge stellte sich als unberechtigt heraus. In 48:50 gewann Sandra Kist-Boschetti (TV Bühlertal) ebenfalls den 11-km-Volkslauf bei den Damen. Auf dem zweiten Platz folgte Heide Bäuerle für "Wir sind eins" in 50:03 und Heike Hensel vom TV Kappelrodeck wurde in 50:24 Dritte.

In einer ganz starken Führungsgruppe setzte sich Nils Holocher von der LG Farbtx in 38:58 gegen den Norweger Tobias Opdalshei Baumann (Bodö Friidrettsklubb/39:13) durch.

Dritter wurde Tim Weinert (Black Forest Laktatvernichter) in 39:45.

Im Jubiläumsjahr zog man beim Veranstalter ein positives Resümee. Der leichte Teilnehmerrückgang zum Vorjahr war durch die terminliche Überschneidung mit anderen Veranstaltungen in der näheren Umgebung absehbar. Aufgrund organisatorischer Zwänge konnte dies 2017 leider nicht vermieden werden. Die vielen netten Rückmeldungen der Teilnehmer bestärken das Organisationsteam aber darin, dass es sich auch nach 50 Jahren lohnt, an der Idee Volkslaufwochenende in Bühlertal weiterzuarbeiten. Beitrag: Karsten Weis



Marcel Krieghoff



Katia Hirtz



Gabriel Kammerer / SV Irslingen



Sandra Kist-Boschetti / TV Bühlertal



Arne Haase / TV Bühlertal 85 Jahre!



Woche 31/04.08.2017

Jonathan Bertele Dritter bei den Süddeutschen Meisterschaften im Speerwurf

Am vergangenen Wochenende fanden die Süddeutschen Meisterschaften der U23 und U16 in Ingolstadt statt. Mit Stina Burgard, Yannic Reith und Jonathan Bertele hatten sich drei junge Athleten zum ersten Mal für eine Süddeutsche Meisterschaft qualifiziert. Jonathan Bertele startete in der Altersklasse M14 im Speerwurf. Mit seiner Vorleistung von 41,49 Metern hatte er durchaus Medaillenchancen. Jonathan begann seinen Wettkampf aber denkbar schlecht. Technische Probleme im Anlauf und im Abwurf brachten ihn fast um seinen Erfolg und nur dank seines starken Wurfarms qualifizierte er sich mit knapp 39 Metern für den Endkampf.

Im Endkampf zeigte Jonathan, dass er kämpfen kann und von Wurf zu Wurf wurde er besser. Die Probleme waren zwar immer noch da, aber im sechsten Versuch warf er den 600-Gramm-Speer auf seine neue persönliche Bestleistung von 43,81 Metern und damit erkämpfte er sich die Bronzemedaille bei seiner ersten großen Meisterschaft.

Ebenfalls in Ingolstadt am Start war Yannic Reith im Hochsprung der M15. Alles passte, das Einspringen und auch der gültige Versuch über die Anfangshöhe von 1,65 Metern. Doch dann haperte es an der Technik und Yannic scheiterte drei Mal an 1,70 Metern.

Stina Burgard hatte sich für die 100 Meter in der Altersklasse W14 qualifiziert. Leider konnte Stina ihr Leistungsvermögen nicht abrufen und verpasste die Zwischenläufe.



Woche 32/11.08.2017

Geher- und Läuferntag im Mittelberg Stadion am 9. September

Noch vier Wochen, dann ist es wieder soweit!

Der TV Bühlertal veranstaltet traditionell seinen Geher- und Läuferntag im Mittelberg Stadion. Verschiedene Gehdistanzen wechseln sich ab mit Laufstrecken.

Eine Neuerung sind die verschiedenen Rahmenwettbewerbe, wie Sprint, Hochsprung oder Weitsprung.

Außerdem gibt es eine 4x400m-Staffel für jedermann.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.tv-buehlertal.de/geher-laefertag-2017>.

Woche 33/18.08.2017

Antje Köhler mit Bronze und Georg Hauger mit 3 Medaillen bei den Europameisterschaften der Senioren in Aarhus/Dänemark

Äußerst erfolgreich kehrten die Geher von den Senioren Europameisterschaften aus dem dänischen Aarhus zurück. Georg Hauger mit 2 Einzelmedaillen in Bronze und einer Goldmedaille mit der Mannschaft und Antje Köhler mit Bronze.

Original-Ton Georg Hauger nach dem Gewinn seiner ersten internationalen Einzelmedaillen und Mannschaftsgold:

"Im ersten Rennen über 5.000 m im Stadion war ich 1,2 km lang Europameister, aber dann zogen die "Cracks" vorbei, bis der führende Italiener wegen seiner dritten roten Karte disqualifiziert wurde. Meine erste internationale Einzelmedaille, die nicht zu erwarten war, besonders bei diesen nicht so optimalen Bedingungen durch böige Winde auf jeder Gegengerade, Temperaturen um die 21 Grad und 17 Teilnehmer und starke Konkurrenz. Mein Abstand zum Viertplatzierten war jedoch groß".

Ergebnis 5000 m Bahngehen:

- 1. Helmut Prieler GER 26:38,02 min**
- 2. Miroslav Luniewski POL 26:46,41 min**
- 3. Georg Hauger GER/TV Bühlertal 27:14,76 min**

Vier Tage später erkämpfte er sich seine 2. Bronzemedaille und die Goldmedaille mit der Mannschaft über 20 km Gehen.

"Ein klarer Sieg für die deutsche Mannschaft mit fast 20 Minuten Vorsprung vor den zweitplatzierten Gehern aus Tschechien. Es war die legendäre Wasserschlacht von Aarhus. Dass ich hier bei der schwierigen Strecke 1:59,07 Stunden gegangen bin - Wahnsinn".

Einzel-Ergebnis 20 km Gehen:

- 1. Miroslav Luniewski POL 1:53,52 Stunden**
- 2. Helmut Prieler GER 1:54,34 Stunden**
- 3. Georg Hauger GER/TV Bühlertal 1:59,07 Stunden**

Mannschaftsergebnis 20 km Gehen:

- 1. GER: Helmut Prieler/Georg Hauger/Uwe Tolle 6:03,21 Stunden**
- 2. CZE 6:22,33 Stunden**
- 3. NED 6:29,04 Stunden**

Für Antje Köhler in der Altersklasse W55 begann die EM ebenfalls mit einer nicht zu erwartenden Bronzemedaille im 5.000 m Bahngehen. Nach langer Verletzungsmisere konnte sie der

internationalen Konkurrenz Paroli bieten.

Original-Ton Antje Köhler:

"Endlich mal wieder eine gute Zeit, bzw. mit Bronze habe ich geliebäugelt. Super, dass es geklappt hat. Nach mehreren Kellen habe ich das Tempo herausgenommen, um mich auf die Technik zu konzentrieren. Mit 31:43.77 bin ich sehr zufrieden und freue mich auf die nächsten Wettkämpfe."

Ergebnis 5000 m Bahngehen:

1. Pepina Demartis ITA 27:21,96 min
2. Maija-Liisa Mertanen FIN 30:16,32 min
- 3. Antje Köhler GER/TV Bühlertal 31:43,77 min**

Leider blieb ihr eine weitere Medaille verwehrt. Der starke vierte Platz im 10 km Straßengehen und das nicht zustande kommen einer deutschen Mannschaft verhinderte einen weiteren großen Erfolg. "Mit dem 4. Platz bin ich total zufrieden. Es war ja eine schwierige Strecke. An die ersten Drei ranzugehen war unmöglich und so wollte ich nur den Rest in Schach halten. Das ist mir ja gelungen".

Ergebnis 10 km Straßengehen:

1. Pepina Demartis ITA 56:42 min
2. Marie Jackson GBR 59:02 min
3. Maija-Liisa Mertanen FIN 1:00,33 Stunden
- 4. Antje Köhler GER/TV Bühlertal 1:04,48 Stunden**



16.08.2017

Vorstandssitzung Themen u. A.

- Besprechung Vereinsergebnis
- Besetzung der Geschäftsstelle
- Helferfest
- Gehertag

Woche 35/01.09.2017



Baden-Württembergische Meisterschaften im Bahngehen am 9. September im Mittelbergstadion

In Zusammenarbeit mit dem Badischen Leichtathletikverband wird der TV Bühlertal am 9. September die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Bahngehen der Jugend/Aktiven und Seniorenklassen ausrichten.

Umrahmt wird diese überregionale Meisterschaft mit weiteren Laufstrecken und verschiedenen Rahmenwettbewerbe.

Mit Jens Boyde hat sich der verantwortliche Landestrainer für den Bereich Lauf und Gehen bereits angemeldet.

Trotz internationaler Erfolge, wie z. Bsp. durch Nathaniel Seiler vom ausrichtenden TV Bühlertal, wurde die leichtathletische Disziplin Gehen, insbesondere in der Nachwuchsförderung, in der Vergangenheit vernachlässigt. Das soll sich in Zukunft

ändern.

Der erste Schritt wurde schon gemacht.

Das Gehen ist nun Bestandteil der Kinderleichtathletik und auch bei der nächsten Fortbildung im Bereich Lauf, im Oktober in Schöneck/Karlsruhe, wird das sportliche Gehen ein weiterer Schwerpunkt sein.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.tv-buehlertal.de>



Woche 36/08.09.2017

Baden-Württembergische Geher-Elite trifft sich im Mittelbergstadion in Bühlertal Rahmenwettkämpfe und Schnuppergehen für Jedermann auch auf dem Programm

Am kommenden Samstag finden die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Bahngehen für Jugend/Aktive und Senioren im Bühlertäler Mittelbergstadion statt.

Neben Philipp Krämer, dem Präsident des Badischen Leichtathletikverbandes, wird auch der diesjährige WM-Teilnehmer Carl Dohmann vom SCL Heel Baden-Baden in Bühlertal als Zuschauer vor Ort sein.

Um 14:00 Uhr beginnen die Meisterschaftswettkämpfe.

Trotz internationaler Erfolge, wie z. Bsp. durch Nathaniel Seiler vom ausrichtenden TV Bühlertal, und Carl Dohmann vom SCL Heel Baden-Baden, wurde die leichtathletische Disziplin Gehen, insbesondere in der Nachwuchsförderung, in der Vergangenheit vernachlässigt. Das soll sich laut Landestrainer Jens Boyde in Zukunft ändern.

Jens Boyde, bis 2004 erfolgreicher Trainer im Gehsport von Athleten wie Kathrin Boyde, mehrfache Olympiateilnehmerin oder Rieke Betten aus Schriesheim, ist seit Beginn 2017 wieder in der ARGE Baden-Württemberg tätig. Ein Teil seiner Arbeit wird die verstärkte Aktivierung der Disziplin Gehen sein.

Das Gehen ist bereits Teil der D-Kader-Lehrgänge im Bereich Lauf und seit neuestem auch Bestandteil der Kinderleichtathletik.

Eine weitere Neuerung ist ausscheidenden Läufer/innen das Gehen als Alternative und den Trainern Aus- und Fortbildungen anzubieten.

Bereits um 13:00 Uhr beginnen die Rahmenwettkämpfe, unter anderem Mittel- und Langstrecken, sowie Sprint, Kugelstoßen und Weitsprung, mit dem Schnuppergehen für Jedermann.

Unter den Augen des Verbandstrainers für Gehen Robert Ihly, dem Landestrainer für den Bereich

Lauf/Gehen Jens Boyde und dem Fachwart Helmut Munz wird das Schnuppergehen von unserem erfolgreichen Geher, Klaus Dietsche betreut.

Anmeldungen für die Rahmenwettbewerbe können noch bis kurz vor dem Start erfolgen.

Weitere Informationen finden sie unter <http://www.tv-buehlertal.de>



Impressionen von DM 2016: Robert Ihly im Gespräch mit Philipp Krämer



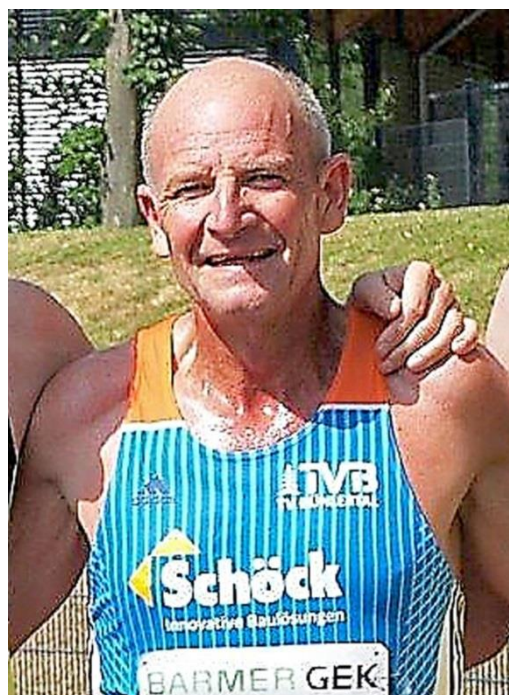
Carl Dohmann (SCL Heel) im Gespräch mit Moderator Jürgen Brügel

Schnuppergehen für Jedermann im Mittelbergstadion in Bühlertal

Im Rahmen der Baden-Württembergischen Meisterschaften im Bahngehen am 9. September im Bühlertäler Mittelbergstadion bietet der TV Bühlertal ein Schnuppergehen für Jedermann an!

Unter den Augen des Landestrainers Robert Ihly, dem Verbandstrainer Jens Boyde und dem Fachwart Helmut Munz wird das Schnuppergehen von unserem erfolgreichen Geher, Klaus Dietsche betreut.

Das kostenlose Schnuppergehen beginnt um 13:15 Uhr.



Stefan Gerber mit sensationellem 1. Platz bei den Deutschen Polizeimeisterschaften in der 3 x 1000 m-Staffel

Erneut starkes Rennen von Stefan Gerber!

Am vergangenen Wochenende fanden die Deutschen Polizeimeisterschaften in Königsbrunn/Bayern statt.

Mitglied in der 3 x 1000 MeterStaffel des Baden-Württembergischen Teams war auch Stefan Gerber vom TV Bühlertal. Das Team setzte sich am Ende mit einem Vorsprung von fast 10 Sekunden gegen die starke Konkurrenz aus Bayern und Niedersachsen durch.

Einen großen Anteil an diesem Sieg hatte Stefan Gerber als Startläufer.

Seine starken 2: 35 Minuten legten den Grundstein für den Sieg.

Mit dieser 1000 Meter-Zeit würde er sich in der momentanen badischen Rangliste der Männer auf Position 3 wiederfinden.

Herzlichen Glückwunsch!

Ergebnis

1. Baden-Württemberg

Gerber Stefan (TV Bühlertal) 7:49,90 Min

Filsinger, Konstantin, Bäuerle, Denis

2. Bayern

Karl, Dominik 7:57,80 Min

Hofbauer, Kilian, Högl, Stefan

3. Niedersachsen

Brümmer, Steffen 8:06,72 Min

Hasselbach, Alexander, Böhm, Jan-Niklas



Stefan Gerber (TV Bühlertal) als Startläufer des Teams Baden-Württemberg



Stefan Gerber (rechts) bei der Siegerehrung

Woche 37/15.09.2017

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Die Teilnehmer des Jahresausfluges treffen sich am Donnerstag, 21.09.2017, spätestens um 8.45 Uhr beim Schwimmbadparkplatz. (Busabfahrt ist um 9.00 Uhr.)

Drei Titel für die Athleten des TV Bühlertal über 5000-m-Bahngehen im Mittelbergstadion

22 Teilnehmer bei kurzfristig angesetzten BAWÜ-Meisterschaften

Nathaniel Seiler, Antje Köhler und Georg Hauger baden-württembergische Meister

Am Wochenende war der Mittelberg in Bühlertal nicht nur Schauplatz für die baden-württembergische Geherelite in den Jugend-/Aktiven- und Seniorenklassen, sondern auch Treffpunkt

sportlicher, wie politischer Prominenz.

Philipp Krämer, Präsident des Badischen Leichtathletikverbandes, Robert Ily, Verbandstrainer Gehen, Jens Boyde, Landestrainer, Helmut Munz, Fachwart und Förderer des Gehsports, sowie Hans-Peter Braun, der Bürgermeister der Gemeinde Bühlertal fanden den Weg ins Mittelbergstadion.

Auch WM-Teilnehmer Carl Dohmann vom SCL Heel Baden-Baden ließ es sich nicht nehmen, der Veranstaltung beizuwohnen und das Rennen zusammen mit Roland Jung zu moderieren.

Trotz der recht späten Ankündigung, dass der TV Bühlertal diese Meisterschaft im Rahmen seines traditionellen Geher- und Läuferfestes durchführt, gingen letztendlich 22 Athleten auf die Bahn.

Mit dabei war auch der Bühlertäler Geher Nathaniel Seiler. Er nutzte diese Veranstaltung als Vorbereitung auf die in vier Wochen anstehenden deutschen Meisterschaften über 50 Kilometer in Gleina.

Über die 5.000 Meter gab es einen souveränen Sieg in 21:21,69 Minuten.

Auch die anderen Bühlertäler Teilnehmer konnten Titel und Medaillen mit nach Hause nehmen.

Antje Köhler holte sich mit 31:51,85 Minuten den Titel in der Klasse W55.

Einen Doppelsieg gab es in der Altersklasse M60 durch Georg Hauger und Jürgen Brügel.

Georg Hauger ging mit 27:16,64 Minuten einem unangefochtenen Sieg entgegen. Sein Vereinskollege Jürgen Brügel benötigte 32:31,09 Minuten.

Die beste Frau kam jedoch vom TSG Esslingen. Barbara Primas, Klasse W50, ging die 5000 Meter in sehr guten 27:36,13 Minuten.



Denis Franke süddeutscher Vizemeister über 10.000-m-Bahngehen bei den Aktiven

Georg Hauger mit Bestzeit auf dem 4. Platz

Einen starken Tag erwischte Denis Franke bei den süddeutschen Meisterschaften über 10.000 Meter im Bahngehen in Groß-Gerau. Denis steigerte sich gegenüber der Zeit aus dem Jahr 2014 um fast 5 Minuten und ging mit 49:06,74 Minuten unangefochten auf den 2. Platz. Den deutlich jüngeren Sieger aus Röthenbach an der Pegnitz konnte er nicht gefährden, aber auch vom Drittplatzierten aus Groß-Gerau ging keine Gefahr aus.

Einen undankbaren 4. Platz erreichte Georg Hauger. Auch Georg zeigte mit 55:58,72 Minuten eine deutliche Steigerung zu den letzten Jahren und einen harten Kampf mit dem letztlich Drittplatzierten. Am Ende fehlten nur vier Sekunden zur Bronzemedaille.

Für den dritten Bühlertäler, Alfons Schwarz, der im Rahmenprogramm die 5.000 m ging, verlief der Wettkampf nicht wie gewünscht. Am Ende stand leider die Disqualifikation in der Ergebnisliste.



Woche 38/22.09.2017

Antje Köhler deutsche Meisterin über 5000 Bahngehen

Georg Hauger auf dem 2. Platz

Am vergangenen Wochenende fanden im rheinländischen Diez die Deutschen Meisterschaften im Bahngehen der Aktiven und Senioren statt.

Mit Antje Köhler, W55, und Georg Hauger, M60, waren zwei Teilnehmer aus Bühlertal am Start. Einen ungefährdeten Sieg ging Antje Köhler über die 5000 Meter-Strecke entgegen. Mit 31:18,5 Minuten pulverisierte sie ihre diesjährige Leistung um mehr als 30 Sekunden und hatte am Ende über 20 Sekunden Vorsprung vor der Zweitplatzierten aus Aachen.

Georg Hauger hatte, in der Klasse M60, mit dem amtierenden Europameister aus Aarhus Helmut Prieler starke Konkurrenz. Am Ende holte Georg das Maximum und wurde mit neuer Jahresbestzeit von 27:14,7 Minuten Deutscher Vizemeister.



Antje Köhler

Georg Hauger

Schnuppergehen für "Jedermann" in Bühlertal

Im Vorfeld des Geher- und Läuferfestes wurde auch zum ersten Mal ein Schnuppergehen für "Jedermann" angeboten.

Es war zwar nur eine kleine Gruppe, aber die hatte ihren Spaß. Nach dem Aufwärmen unter der Anleitung von Brit und Uwe Schröter von der LG Vogtland wurde viel Wert auf die Technik gelegt. Armführung, Bein Streckung und ganz wichtig der ständige Bodenkontakt.

Nach dem Technik Crashkurs konnten die Athleten ihr Wissen über 400 m in Wettkampfform demonstrieren.

Mit dabei waren Serafine Baartz, Miley Hikmat, Marcel Debus vom einheimischen TV Bühlertal, sowie Helen Jung vom FV Bad Torenfels und Frederik Adam vom TV Gernsbach.

Allen Teilnehmern konnte letztendlich eine gute Technik bescheinigt werden.



27.09.2017

Vorstandssitzung Themen u. A.

Vorbereitung Veranstaltungen
Erima-Sportkollektion
Aufwandspauschale Übungsleiter
Presseberichte

Woche 39/29.09.2017

Sandra Kist-Boschetti und Arne Haase erfolgreich bei den BaWü Halbmarathon in Karlsruhe

Im Rahmen des diesjährigen Karlsruher Marathons fanden auch die baden-württembergischen Meisterschaften für die Halbmarathonstrecke statt.

Zwei Athleten des TV Bühlertal hatten gemeldet. Sandra Kist-Boschetti in der Altersklasse W35 und Arne Haase in der Klasse M80.

Mit Arne Haase kam der älteste Teilnehmer aus Bühlertal. Mit mittlerweile 85 Jahren brauchte Arne beeindruckende 2:35,34 Stunden für die Halbmarathonstrecke und wurde baden-württembergischer Vizemeister in seiner Altersklasse.

Auch Sandra lief bei idealen Bedingungen ein tolles Rennen und belegte mit 1:29,39 Stunden einen starken dritten Platz in der Klasse W35.



Arne Haase

Sandra Kist-Boschetti

Smovey – Kurs mit Sandra! Es geht wieder los!!!



Anmeldungen direkt bei:

Sandra Schröer
Tel. 07223 / 99 90 10
mail@schroer-net.de

Ziele:

Bei jung bis alt sorgt der **Smovey** als Gesundheits- bzw. Fitnessgerät für Spaß in der Prävention, Gesundheitsförderung, Rehabilitation oder Physiotherapie. Die Übungen fördern Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer. Es werden dabei 97% aller Muskeln beansprucht. Die Bauch- und Rückenmuskulatur wird durch regelmäßiges Smovey-Training gestärkt und Haltungsschäden vorgebeugt.

Weitere Informationen unter:

<http://www.tv-buehlertal.de/sportangebote/tanzgruppen-fitness/smovey/>

Turnerfrauen Susi Seebacher

Auf geht's zum Jahresausflug am Montag, 9. Oktober.

Pünktlich um 7:00 Uhr ist Treffpunkt und Abfahrt beim Schwimmbadparkplatz in Bühlertal.

Bringt gute Laune mit dann erleben wir sicher einen schönen Tag.

Woche 40/06.10.2017

Bis nach San Francisco für einen guten Zweck Spendenübergabe des TV Bühlertal an die Sportförderung der Lebenshilfe

"Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, dann werden sie das Gesicht der Welt verändern", besagt ein afrikanisches Sprichwort. Dieser Gedanke stand gewissermaßen Pate für die große Spendenaktion des TV Bühlertal, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Bühlertaler Volkslaufes. Unter dem Motto "Rund um den Globus" nahm man die Teilnehmer und Besucher mit auf einen virtuellen Staffellauf rund um die Welt.

Beim traditionellen Laufwochenende auf der Hundseck konnte in den Einzelwettbewerben 1000-m-Schülerlauf, 11-km-Volkslauf, Halbmarathon (21,1 km) und Schöck-Hornisgrinde-Marathon (42,2 km) jeder beim Zieleinlauf seinen Beitrag zur Erreichung eines gemeinsamen, möglichst fern gelegenen Zieles erreichen. Die vielen kleinen Schritte aller Teilnehmer addierten sich dabei zu einer beachtlichen Strecke auf. Mit Fähnchen auf einer Weltkarte wurden die jeweils erreichten Zwischenziele visualisiert. So konnte man bereits am Samstagabend, nachdem alle Teilnehmer des Halbmarathons im Ziel waren, das vom Austragungsort 2841 km entfernte ägyptische Kairo als Etappenziel festmachen.

Letztendlich konnte man für die 493 Teilnehmer im Ziel eine zurückgelegte Gesamtdistanz von 9139 km verkünden. Dies entspricht der Entfernung Luftlinie von der Hundseck nach San Francisco. Jeden Kilometer vergoldet der TV Bühlertal mit einer Spende von 5 Cent zugunsten der Sportförderung der Lebenshilfe. So konnte gemeinsam eine Spende von 457 EUR erlaufen werden. Susanne Seebacher, seit März dieses Jahres 1. Vorsitzende des TV Bühlertal und Karsten Weis, Organisationsleiter des Schöck-Hornisgrinde-Marathon, war es eine besondere Freude, stellvertretend für alle Beteiligten persönlich die Spende an die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern zu übergeben.

Die Scheckübergabe fand in den Räumen der Lebenshilfe in Bühl statt. Bei einem netten und sehr informativen Gespräch mit dem Geschäftsführer der Lebenshilfe, Harald Unser, konnte man sich direkt vor Ort davon überzeugen, dass jeder Euro hier in guten Händen ist. Eine langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit verbindet inzwischen den TV Bühlertal und die Lebenshilfe. Neben einer mittlerweile obligatorischen Tanzaufführung einer Gruppe der Lebenshilfe vor dem Start des Hundseck-Berglaufes treten unter dem Motto "Wir sind eins" jedes Jahr über hundert Unterstützer der Lebenshilfe in einheitlichen Shirts beim Volkslauf auf der Hundseck an. Sie setzen damit ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion.

Da die Unterstützung der Lebenshilfe den Verantwortlichen des TVB eine Herzenssache ist, wird es aller Voraussicht nach beim 51. Volkslauf und 46. Schöck-Hornisgrinde-Marathon am 14./15.07.2018 eine Neuauflage der Spendenaktion geben. Ein jeder kann dann dazu beitragen, das gemeinsame Fernziel Wellington/Neuseeland auf der anderen Seite des Globus zu erreichen.



Bühlertäler Athleten tragen zum 2. Platz beim Kreis-Schülervergleichskampf bei!

Bei idealen Bedingungen fand am 01.10. traditionell der Schülervergleichskampf des Kreises Rastatt/Baden-Baden/Bühl gegen den Bezirk Südpfalz und gegen den Kreis Esslingen statt. Krankheitsbedingt konnten nicht alle nominierten Athleten teilnehmen, aber die die dabei waren, trugen dazu bei, dass der Kreis nur 3 Punkte hinter dem siegreichen Kreis Esslingen lagen. Jonathan Bertele siegte souverän im Speerwurf der M14 mit 43,23 Metern, übersprang im Hochsprung 1,54 Meter, lief die 80 Meter Hürden in 13,44 Sekunden und war am Doppelsieg der 4x100-Meter-Staffeln der U16 beteiligt.

Ebenfalls volles Programm hatte Yannic Reith. In seiner Paradedisziplin, dem Hochsprung, scheiterte er nur knapp an der Siegerhöhe und wurde mit übersprungenen 1,64 Metern Zweiter. Im Weitsprung landete er bei 5,44 Metern und den Speer warf er auf 34,50 Meter. Auch Yannic lief in der Staffel ein starkes Rennen und war Teil des Doppelsieges.

Louis Benner war relativ kurzfristig nachnominiert worden. Trotz kurzer Vorbereitung übersprang er 1,54 Meter.

Ebenfalls nachnominiert war Felipe Conde König für die 800 Meter. Hier lief Felipe mit 2:29,32-Minuten persönliche Bestleistung.

Stina Burgard konnte krankheitsbedingt leider nicht dabei sein. (Beitrag: Andrea Händel)



Woche 41/13.10.2017

Bühlertäler Geher starten bei den deutschen Meisterschaften

Nathaniel Seiler zählt zu den Favoriten

Am kommenden Wochenende finden die deutschen Meisterschaften über 10-, 30- und 50-Kilometer-Straßengehen in Gleina/Sachsen-Anhalt als letzter Höhepunkt des Jahres statt.

Der TV Bühlertal geht mit einem der mannschaftsstärksten Teams der Meisterschaft an den Start und aufgrund ihrer konstant guten Leistungen in diesem Jahr zählen sie auch zu den Favoriten in ihren Altersklassen.

Antje Köhler, die einzige Frau im Team, startet in der Altersklasse W55 über 10 Kilometer und hat sehr gute Chancen, ganz vorne zu landen.



Mit Nathaniel Seiler ist ein junger Nachwuchsathlet am Start, der 2017 bereits im Nationaltrikot unterwegs war. Ein sehr guter 7. Platz beim Europacup macht ihn zu einem Medaillenanwärter in der Klasse U23 über 30 Kilometer.

Doch Nathaniel hat ein weiteres Ziel. In Gleina wird er 20 Kilometer weiter gehen und in der Männerklasse auch die 50 Kilometer bestreiten. Sein Trainingskollege, Carl Dohmann aus Baden-Baden, wird als Pacemaker für Nathaniel an den Start gehen.

Carl, der bereits für die EM in Berlin gesetzt ist, unterstützt Nathaniel bei seinem Ziel, die Norm für Berlin zu gehen.

Mit einer guten Vorbereitung geht Denis Franke in der Männerklasse auf die 50 Kilometer lange Strecke. Sein Ziel ist: ein Platz unter den besten Sechs.

Mit Georg Hauger, Jürgen Brügel und Alfons Schwarz hat der TV Bühlertal gleich drei Starter über 10 Kilometer in der Klasse M60 am Start.

Georg Hauger hat hier die besten Chancen, den Sieg mit nach Hause zu nehmen. Zusammen mit Jürgen Brügel und Alfons Schwarz ist auch eine Medaille in der Mannschaft in Reichweite.

Neuer Ashtanga-Yoga-Kurs für Anfänger!

Ashtanga Yoga ist ein dynamisches Übungssystem, das aus dem Hatha Yoga kommt, aber in dem die meist statische Übungsausführung des Hatha Yoga erweitert wird und Bewegung, Atmung und Konzentration verknüpft werden.

Die Ashtanga-Yoga-Praxis folgt einer festen, traditionellen Abfolge von Asanas, die in einem flüssigen Bewegungsablauf verbunden werden. In der von Ronald Steiner entwickelten AYInnovation-Methode verbindet er die klassischen Übungsfolgen mit modernen Erkenntnissen aus Wissenschaft, Medizin und Bewegungslehre. Ziel ist eine für den Schüler sehr persönliche Yogapraxis. Um jedem gerecht zu werden, liegt der Fokus je nach Alter und Konstitution woanders. Einer mag sehr athletisch üben, während für den anderen der Schwerpunkt eher auf Prävention liegt. All das ist innerhalb der traditionellen Übungsfolge möglich - mit Varianten und Anpassungen.

Wann? Ab Mittwoch, 15. November, 18.00 - 19.15 Uhr.

Wo? Mittelberg-Halle Bühlertal, Gymnastikraum.

Wie? in Sportkleidung, Gymnastikmatten sind vorhanden.

Anmeldung und weitere Infos: Annette Kolsch.

E-Mail: annette.kolsch@gmail.com, Tel. 0151/56182553.



Sponsoren-Essen für Nathaniel Seiler

Kurz vor der DM im 50 km-Straßengehen am kommenden Samstag in Gleina durfte unser Geher Nathaniel Seiler sich nochmals im "Gasthaus Adler" für die lange Distanz stärken.

Paul Kohler, der Inhaber und Chefkoch des "Adler" in Bühlertal, unterstützte Nathaniel Seiler mit bestem Essen aus seiner Küche.

Herr Kohler wünschte ihm dann zum Abschied alles Gute und eine Medaille, am besten die aus Gold.



19.10.2017

Vorstandssitzung Themen u. A.

Deutsche Meisterschaft für Nathaniel Seiler
Robert Ihly, Trainer

23.10.2017

Vorstandssitzung Themen u. A.

Eltern-Kind-Turnen
Smovey-Kurs
Weihnachtszuwendung Kindergruppen

Berglaufsitzung

Vorbereitung Berglauf

Woche 43/27.10.2017

Arne Haase auf dem Weg, Marathon-Geschichte zu schreiben



Ältester Teilnehmer bei den deutschen Marathonmeisterschaften

Am kommenden Wochenende finden die deutschen Marathonmeisterschaften in Frankfurt statt. Mittendrin Arne Haase vom TV Bühlertal und mit 85 Jahren der älteste Teilnehmer.

Alle zwei Tage ging Arne Haase in der Vorbereitung laufen, auch längere Läufe bis zu 30 Kilometern standen auf dem Programm. Danach war jedoch Neusortierung und Regeneration angesagt.

Als Vorbild sieht sich Arne Haase nur in einem Sinn: Original-Ton Arne Haase: "Meine Vision und Motivation ist, allen Läufern, die auch mal älter werden, zu beweisen, dass man auch im hohen Alter noch Marathon laufen kann." Nichtsdestotrotz hat Arne Haase ein Ziel, 5:45 Stunden für die 42,125 Kilometer sollten es schon sein.

Auch wenn er glaubt, dass er einen dramatischen Leistungseinbruch seit 1987, von da datiert seine persönliche Bestzeit von 3:06,51-Stunden, bis heute erlebt, kann man nur den Hut vor seiner Fitness im hohen Alter ziehen.

Wir werden über den Ausgang der Meisterschaften nächste Woche berichten.

Nathaniel Seiler vom TV Bühlertal wird zweifacher Deutscher Meister über 50-km- und 30-km-Straßengehen

TV-Bühlertal-Athleten mit 5 x Gold und 1 x Bronze so erfolgreich wie noch nie

Am Samstag fanden die Deutschen Meisterschaften über 10-, 30- und 50-Kilometer-Straßengehen in Gleina/Sachsen-Anhalt als letzter Höhepunkt des Jahres statt.

Als einer der Favoriten auf den Titel über 50 Kilometer in der Männerklasse ging Nathaniel Seiler vom TV Bühlertal an den Start.

Sein Trainingspartner, Carl Dohmann vom SCL Heel Baden-Baden, stellte sich als Pacemaker zur Verfügung und das mit Erfolg.

Nathaniel Seiler sicherte sich zum ersten Mal in seiner Karriere den nationalen Titel im 50-Kilometer-Gehen der Männerklasse.

Seinen 2. Titel holte er sich bei den Junioren über 30 Kilometer.

Von seinem Heimtrainer Robert Ihly perfekt vorbereitet, setzte sich Nathaniel Seiler zusammen mit Carl Dohmann, Hagen Pohle, SC Potsdam, Jonathan Hilpert, LG Ohra Energie und Karl Junghannß aus Erfurt vom Start weg an die Spitze des Feldes.



Bei Kilometer 30 lag Nathaniel noch auf Position zwei, doch dann zog Hagen Pohle das Tempo an und Nathaniel musste abreißen lassen. Doch nach 8 Kilometern musste der Mitfavorit aus Potsdam entkräftet aufgeben. Damit war der Weg frei zum 1. nationalen Titel in der Männerklasse für Nathaniel Seiler.

Im gleichen Wettbewerb sicherte sich überraschend Denis Franke die Bronzemedaille.

Auch die anderen Bühlertäler lieferten eine souveräne Leistung ab.

In der Altersklasse M60 gewann Georg Hauger nach starkem Rennen die Goldmedaille im Einzelwettbewerb über 10 Kilometer und zusammen mit Alfons Schwarz, Platz 6, und Jürgen Brügel, Platz 7, auch in der Mannschaft den Titel.

Die einzige Frau im Team stand den Männern in nichts nach. Eine saubere Technik, ohne Verwarnungen bescherten Antje Köhler den deutschen Titel über 10 Kilometer in der Altersklasse W55.



Nathaniel Seiler

Denis Franke

Georg Hauger

Alfons Schwarz

Jürgen Brügel

Antje Köhler

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Am Donnerstag, 02.11.2017 findet keine Gymnastikstunde statt. (Herbstferien)

Die nächste Gymnastikstunde ist somit am Donnerstag, 09.11.2017, um 20.00 Uhr.

Woche 45/10.11.2017

Achtung! Ab 6. November neue Trainingszeiten in der Kinderleichtathletik

Trainer U8 (2013 - 2011)	Winter (1 Einheit)
Stefanie Reutter, Karolin Schoch	Halle: Mittwoch, 16:30 bis 18:30 Uhr Keine zweite Trainingseinheit
Trainer U10 (2010/2009)	Winter (2 Einheiten)
Fabienne Kleinkopf, Karolin Schoch	Halle: Freitag, 14:00 – 15:30 Uhr Stadion: ??
Trainer U12 (2008/2007)	Winter (2 Einheiten)
Philipp Händel, Ulrike Mayerhofer	Halle: Freitag, 15:30 – 17:00 Uhr
Fabienne Kleinkopf, Katja Pflieghinger	Stadion: Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr
Trainer U14 (2006/2005)	Winter (2-3 Einheiten)
Philipp Händel, Peter Händel	Halle: Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr Stadion: Donnerstag, 18:00 – 20:00 Uhr Waldtraining: 11:00 – 13:00 Uhr
Trainer U16 (2004/2003)	Winter (3 Einheiten)
Philipp & Peter Händel	Halle: Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr Stadion: Donnerstag, 18:00 – 20:00 Uhr Waldtraining: 11:00 – 13:00 Uhr



Arne Haase trotz dem Wind und wird ältester Marathonläufer in Frankfurt

Arne Haase hat sich zum ältesten Deutschen Marathonmeister gekürt und sein Primärziel, den Frankfurter Marathon unter 6 Stunden zu beenden, erreicht.

Dass es keine leichte Aufgabe werden würde lag an dem Gegenwind, der auf manchen Passagen das Laufen zu einer Tortur machte. Trotzdem versuchte Arne Haase ein gleichmäßiges Rennen zu laufen. Die im Vorfeld angestrebte Zeit von 5:45 Stunden konnte zwar nicht ganz erreicht werden, mit 5:55,03 blieb er aber deutlich unter 6 Stunden.



Hier die Zeiten über das komplette Rennen

Split	Time	Diff	min/km	km/h
5 km	00:36:28	36:28	07:18	8,23
10 km	01:17:35	41:07	08:14	7,30
15 km	02:00:30	42:55	08:35	6,99
20 km	02:45:05	42:36	08:32	7,04
Halb	02:52:16	09:11	08:22	7,17
25 km	03:24:27	32:12	08:15	7,28
30 km	04:07:11	42:45	08:33	7,02
35 km	04:50:49	43:38	08:44	6,88
40 km	05:35:38	44:49	08:58	6,69
Ziel	05:55:03	19:26	08:51	6,78

Sonderehrung für Nathaniel Seiler

Nathaniel Seiler wurde im Rahmen eines persönlichen Gesprächs mit dem Vorstand des TV Bühlertal, im Gasthaus "Adler" in Bühlertal, für seine überragenden Ergebnisse geehrt.

Die Ehrung wurde von der 1. Vorsitzenden des TV Bühlertal, Susanne Seebacher, durchgeführt.

Nathaniel Seiler ist das Aushängeschild des Vereins und ein Repräsentant in der Öffentlichkeit, nicht nur national, sondern auch international.

Seine internationalen Nominierungen der vergangenen Jahre waren Bausteine für eine Karriere, die mit dem Gewinn der zweifachen Deutschen Meisterschaft einen Höhepunkt erreichte.

Mit diesem Erfolg setzte Nathaniel ein Ausrufezeichen für Nominierungen für kommende Großereignisse und brachte sich in den Fokus des Deutschen Leichtathletikverbandes für sein großes Ziel in 2018, die Teilnahme an den Europameisterschaften in Berlin.

Wir wünschen Nathaniel und seinem Heimtrainer Robert Ihly viel Erfolg.



Übungsleiter Wettkampfturnen Weiblich gesucht

Wir suchen ehrenamtliche Übungsleiter für Gerätturnen weiblich mit Erfahrung im Bereich Wettkampfsport.

Sind Sie motiviert und haben Zeit? Dann melden Sie sich bei uns.

Nähere Info bei:

Geschäftsstelle: Tel. 07223/2837816, E-Mail: geschaeftsstelle@tv-buehlertal.de

oder Sportwart: Tel. 07223/9152634, E-Mail: haendel.peter@gmx.de

Woche 46/17.11.2017

Kunstturner geben starke Vorstellung bei den Jahrgangsbesten-Wettkämpfen ab

Sieben Turner des TV Bühlertal nahmen an den Jahrgangs-Bestenwettkämpfe des Turngau Mittelbaden-Murgtal am vergangenen Wochenende in Ottenau teil.

Leider mussten unsere Jüngeren noch etwas Lehrgeld zahlen, da bei den sehr hart wertenden Kampfrichten auch kleinste Haltungsfehler konsequent bestraft wurden. Erfreulich war jedoch, dass Jason Funke bereits jetzt schon über 70 Wertungspunkte erturnen konnte und Marco Eichhorn einen starken Platz 5 erreichte, obwohl seine Ringübung total schief ging.

Einen starken dritten Platz schaffte unser zuverlässigster Turner Matteo Kurtz. Trotz einer mäßigen Vorstellung am Seitpferd, kämpfte er um eine gute Platzierung und dank starker Leistungen an den restlichen Geräten, reichte es am Ende mit 80,90 Punkten zum Sprung auf das Podest.

Mit Tom Erhard und Milan Stolz waren zwei Turner des Jahrganges 2010 am Start. Beide turnten einen guten Wettkampf und platzierten sich im Mittelfeld.

Auch Jakob Lungwitz, Jahrgang 2009, Marco Eichhorn, 2008 und Savvas Ioannidis, 2007, turnten ihren Mehrkampf ohne größere Probleme durch.

29.11.2017

Vorstandssitzung 29.11.2017

Arbeitstagung Kreis

Satzung auf Homepage

Anzeige Gemeindenachrichten Übungsleiter Geräteturnen

Woche 48/01.12.2017

Klaus Dietsche Sportler des Jahres der Stadt Bühl

Fünf Athleten des TV Bühlertal waren zur Sportlerehrung der Stadt Bühl eingeladen.

Sportler des Jahres 2017 wurde **Klaus Dietsche**. Er wurde für seinen 2. Platz bei den Deutschen Hallenmeisterschaften geehrt.

Mit **Stefan Gerber** war ein weiterer Athlet der Aktivenklasse dabei. Stefan wurde bei den deutschen Polizeimeisterschaften mit der 3 x 1000 m Staffel deutscher Meister, außerdem belegte er den dritten Platz bei den baden-württembergischen Seniorenmeisterschaften über 1500 Meter.

In der Jugendklasse wurden drei Athleten geehrt. **Jonathan Bertele** erhielt für seinen Badischen Titel im Blockmehrkampf und seinen 3. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften im Speerwurf einen Preis.

Pau Drexler belegte bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften des Turnerbundes einen hervorragenden dritten Platz im Fünfkampf.

Zweifacher Deutscher Meister wurde **Philipp Händel**. Er gewann Silber im Fünfkampf, sowie im Schleuderballwurf.



Von links: Pau Drexler, Stefan Gerber, Jonathan Bertele, Klaus Dietsche, Philipp Händel

Erfolgreiche Aufholjagd der Turner bei den Gauligaendkämpfen

Eigentlich fast aussichtslos zurück lagen unsere Turner in der M 10, nachdem man im Vorkampf der Gauliga nur mit drei Turnern antreten konnte, nur auf dem 6. Platz.

Dass es im Endkampf doch noch mal recht spannend wurde, war einer tollen Mannschaftsleistung zu verdanken.

Dieses Mal war die Mannschaft wenigstens zahlenmäßig voll besetzt.

Jacob Schlegel konnte beim Rückkampf nach seinem Kahnbeinbruch wenigstens an den Ringen und am Reck, wenn auch nicht ganz ohne Schmerzen, wieder sein Potential andeuten, und eine gute

Leistung von Nico Jung am Boden verhalf zu einer bisher noch nicht erreichten Punktezahl von 41.9 Punkten.

Auch am Reck wurde mit 41.8 eine neue Bestleistung erzielt.

Matteo Kurtz, Savvas Ioannidis und auch Marco Eichhorn trugen maßgeblich zum guten 4. Platz in der Gesamtwertung bei.

Aber auch unsere jüngsten Turner schlugen sich in ihrem ersten Wettkampf in dieser Kategorie recht achtbar.

Wurde beim Vorkampf noch die 200 Punkte Grenze knapp verfehlt, gelangen beim Rückkampf schon erstaunliche 213,4 Punkte, die den 7. Platz insgesamt einbrachten.

Die Turner waren Max Meier, Milan Stolz, Jakob Lungwitz, Jason Funke und Phillip Schaufler

Woche 50/15.12.2017

Vorschau: Veranstaltungen 2018

Guter Veranstaltungsmix aus Tradition, Fortbildung und Meisterschaft.

25. Februar:	Kreis / KiLA Hallencup
11. März	BTB- Fortbildung / Forum Kinderturnen
16. März:	Jahreshauptversammlung
19. Mai:	BGV-Hundseck Berglauf
03. Juni:	Kreis / Einzel U14 & U16
10. Juli:	Kreis / Mehrfachsprung
14./5. Juli:	Schöck Hornisgrinde Marathon
Aug./Sept.:	Gehertag (Termin noch offen)
11. November:	BTB- Fortbildung/Gesundheitssport

Weitere Informationen unter www.tv-buehlertal.de

Woche 51/22.12.2017

26 Bühlertäler Kinder beim KiLA Saisonabschluss in Iffezheim am Start

Am vergangenen Samstag fand der letzte Kinder-Leichtathletik-Wettkampf in Iffezheim statt. Auch der TV Bühlertal kämpfte mit 26 Kindern um die Pokale. Nach der Neustrukturierung innerhalb der Gruppen mussten folgende Disziplinen geübt werden. Hindernislauf, Medizinballstoßen, Mehrfachsprung und Hochweitsprung.

In der Altersklasse U8 waren Lena Kohler, Marie Kohler, Hannah Meier und Clara Dilger am Start. Auf Grund von krankheitsbedingten Ausfällen wäre die Mannschaft fast geplatzt, doch dank der KiLA Statuten konnte mit dem TV Haueneberstein eine Startgemeinschaft gebildet werden, die am Ende den 11. Platz belegte.

Annika Steuerer, Hannah Kohler, Annika Bothmann, Lina Mildenerger, Linus Dilger, Tabitha Leppert, Kai Switzer und Armando Anastasiadis waren im U10 Team. Ein ausgeglichener Wettkampf brachte die Mannschaft am Ende Rang 12.

In der Altersklasse U12 starteten Elli Luise Krämer, Emma Simon, Jolina Karcher, Kira Fecke, Marcel Debus, Kim Belikan, Lara Griesbach, Julia Mayer und Jana Seebacher. Ein 9. Platz am Ende zeigte nicht was die Kinder können. Durch Verletzungen gehandicapt konnte nicht jeder seine besten Leistungen zeigen. Am Ende waren die Trainer Karolin Schoch, Fabienne Kleinkopf und Philipp Händel jedoch zufrieden.

Das nächste große Ziel ist der Heim KiLA Cup am 25. Februar in der Bühlertäler Mittelberghalle. Laut den Trainern wird das Training darauf ausgerichtet. Da darf man gespannt sein wie viele Kinder am Start sind und wie gut sie sich schlagen.

Also vormerken:

25. Februar KiLA Hallencup in der Mittelberghalle in Bühlertal!

Beginn der Veranstaltung ist 10:00 Uhr.

Weitere Informationen unter <http://www.tv-buehlertal.de>



Woche 1/05.01.2018

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Am Donnerstag, 11. Januar 2018, um 20.00 Uhr beginnen unsere wöchentlichen Gymnastikstunden in der Mittelberghalle wieder.

Weihnachtsfeier der Frauen-Gymnastikgruppe

Traditionell fand am Jahresende die Weihnachtsfeier der Frauen statt. Im geschmückten Saal vom Hotel "Grüner Baum" trafen sich die Turnerinnen zu einem geselligen, festlichen Abend. Gerda Hils ließ gekonnt das abgelaufene Sportjahr Revue passieren. Regelmäßiges Training, geselliges Beisammensein, Ausflug, Hüttenaufenthalt, Kuchen backen und vieles mehr. Außerdem bedankte sie sich bei Susi für das wöchentliche Training und das schon seit über 30 Jahren.



Als Höhepunkt an diesem Abend spielte das Gitarrenduo Fellmoser/Schenk auf. Mit ihren besinnlichen Liedern spielten sie sich in die Herzen der Turnerinnen. Auch Susi bedankte sich für das gute Miteinander und verteilte ein kleines sportliches Geschenk. Die zehn Fleißigsten wurden besonders ausgezeichnet.

Kurzweilig verging der Abend bei einem gemeinsamen Menü, Gedichten und Weihnachtsliedern wie im Flug. Alle waren sich über das Ziel für 2018 einig: Auch wenn's mal zwickt und zwackt - der Dienstagabend 20 Uhr ist ausgemacht.

Beitrag: Susanne Seebacher

Sternenwanderung der Frauen-Gymnastikgruppe

Bei sternenklarer Nacht erlebten wir zum dritten Mal diesen tollen Weg.

Wieder waren wir fasziniert von den Ausblicken der Ruhe und den vielen Sternen und nicht zu vergessen die tolle Station an der Denkmalstraße.

Wir sind stolz, in dieser doch sehr turbulenten Zeit, in Bühlertal zu Hause zu sein.

Die Weihnachtszeit ist was ganz Besonderes geworden.

Danke, dass sich so viele daran beteiligt haben und ein besonderer Dank an die Initiatoren.

Beitrag: Susanne Seebacher



Woche 2/12.01.2018

Termin vormerken! Jahreshauptversammlung des TV Bühlertal am 16. März 2018

Der Termin für die Jahreshauptversammlung des TV Bühlertal steht!

Termin: 16. März 2018

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Grüner Baum/Bühlertal

Nathaniel Seiler hofft auf Norm für Europameisterschaften in Berlin

Der amtierende Deutsche Meister im 50 km Gehen, Nathaniel Seiler (TV Bühlertal), ist bereits wieder voll im Training für das Jahr 2018.

Er absolviert schon wieder lange Trainingseinheiten, die sogar bis an die 40 km heran gehen.

Saisonhöhepunkt sollen die Europameisterschaften im August in Berlin werden. Dafür fehlt Seiler jedoch noch die Qualifikations-Norm.

Obwohl amtierender Deutscher Meister, ist er nicht automatisch für die EM qualifiziert. Diese Norm möchte er beim Weltcup am 5. Mai in China gehen, sie liegt bei 3:55 Stunden für die 50 km-Distanz.

Wie schwer das zu erreichen ist, zeigt die Tatsache, dass Seiler diese Zeit erst einmal geschafft hat und er die Norm bei den Deutschen Meisterschaften 2017 in Gleina knapp verpasste.

Aber sein Trainer Robert Ihly, früher selbst ein Weltklasse-Geher und auch Trainer von Carl Dohmann (SC Heel Baden- Baden) ist zuversichtlich, dass er neben Dohmann mit Seiler einen zweiten Athleten in Berlin am Start haben wird.

Positiv für beide Geher ist die Tatsache, dass ab letztem Jahr Beide in Freiburg zusammen trainieren können.

Seiler ist seit Anfang November bei der Bundeswehr in Todtnau stationiert und kann deshalb jeden Tag mit Carl Dohmann in Freiburg eine Trainingsgruppe bilden. So profitieren beide davon.

Am 07.01. starteten die beiden mit Ron Weigel, dem Bundestrainer der deutschen Geher in ein dreiwöchiges Trainingslager nach Südafrika. Dort soll der Grundstein gelegt werden, sechs deutsche Geher in Berlin am Start zu haben: Drei über die 20 km-Distanz und Drei über die 50 km-Distanz.

Carl Dohmann hat die EM-Norm bereits geschafft und muss deshalb nur noch einen Leistungstest nachweisen, Seiler muss die Norm noch schaffen.

Vom 08.03. bis zum 03.04. startet die Nationalmannschaft dann mit den beiden Gehern in ein weiteres Trainingslager nach Mexiko, wo ein Höhen-Trainingslager erfolgen wird, bevor es dann im Mai nach China zum Weltcup geht.

Sollte Nathaniel Seiler die Norm für Berlin schaffen, geht es zur letzten Vorbereitung im Juli nach Bulgarien. Danach sollen die letzten Wochen zu Hause unter dem Heimtrainer Ihly genutzt werden.

Als Jahresabschluss finden am 14.10. die Deutschen Meisterschaften im 50 km Gehen in Aschersleben statt. Dort geht Seiler als Titelverteidiger an den Start und möchte natürlich seinen Vorjahreserfolg wiederholen. Aber bis dahin ist noch ein weiter Weg und es werden sehr viele Trainingskilometer zurückgelegt werden müssen.



Drei König-Treffen läutet das neue Jahr ein

In gemütlicher Runde trafen sich Verantwortliche und Helfer des TV Bühlertal traditionell an Drei König bei Kaffee und Kuchen in der TV-Hütte.

Die 1. Vorsitzende, Susanne Seebacher, hatte eingeladen um sich bei allen zu bedanken und sie auf das neue Jahr einzustimmen.

Trotz der großen Anzahl von 8 Veranstaltungen in 2018, ließen sich die Teilnehmer nicht beirren und genossen das Beisammensein, hier und jetzt.



19.01.2018

Vorstandssitzung Themen u. A.

Vereinsordnung

Mitgliederhauptversammlung

Abrechnung Übungsleiter

Woche 3/19.01.2018

Vorschau auf 1. Veranstaltung in 2018 - KiLA Hallencup am 25. Februar in der Mittelberghalle

In knapp 6 Wochen startet der TV Bühlertal seine Veranstaltungsreihe 2018.

Wir laden alle interessierten Bürger ein diesen Event mitzuerleben.

**Kinder Leichtathletik Hallencup in der Mittelberghalle / Bühlertal
25. Februar 2018**

**2016 mit 320 Kindern deutschlandweit die
größte Kinderleichtathletik Veranstaltung**

Disziplinen:
Sprint
Hindernis/Hürdenstaffel
Mehrfachsprung
Hochsprung
Medizinballstoßen

Beginn:
U8 (7 Jahre und jünger): 10:00 Uhr
U10 (8 und 9 Jahre): 12:00 Uhr
U12 (10 und 11 Jahre): 14:00 Uhr

**Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst,
wieviel Spaß Leichtathletik machen kann!**

TVB
TURNVEREIN BÜHLERTAL
Weitere Informationen unter www.tv-buehertal.de

Woche 4/26.01.2018

14 Mitglieder des TV Bühlertal bei der Sportlerehrung der Gemeinde

Mit 14 zu Ehrenden war der TV Bühlertal einer der stärksten Vereine an diesem Abend.

Leider konnten nicht alle ihre Medaillen und Präsente persönlich entgegennehmen.

Nathaniel Seiler, 2-facher deutscher Meister, 2 x Deutscher Vizemeister und Mitglied der Nationalmannschaft bei EM und Länderkampf, weilt zur Zeit im Trainingslager in Südafrika und bereitet sich mit der Nationalmannschaft auf die kommende Saison und auf sein großes persönliches Ziel, die Teilnahme an der EM in Berlin, vor.

Georg Hauger, Goldmedaille für Platz 1 und 2 x Platz 3 bei der EM und 1. Platz bei DM, und auch Robert Ihly, erhielt den Ehrenamtspreis für seine erfolgreiche Arbeit mit Nathaniel Seiler, mussten aus persönlichen Gründen absagen.

Trotzdem konnten die Verantwortlichen des TV Bühlertal zufrieden sein.



Philipp Händel, Antje Köhler, Stefan Gerber, Dennis Salewski, Jonathan Bertele, Pau Drexler, Denis Franke, Alfons Schwarz, Bürgermeister Hans-Peter Braun



Jürgen Brügel, Klaus Dietsche, Arne Haase



Auf Bezirks-, Kreis- und Landesebene, bei Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften sowie internationalen Wettkämpfen waren 2017 viele Bühlertäler vertreten und haben auch beachtliche Erfolge erzielt.

Grund genug für die Gemeinde und den Sportausschuss die Leistungen im Rahmen eines Ehrungsabends zu würdigen. Bürgermeister Hans-Peter Braun sowie das Sportausschussteam freuten sich fast alle Sportlerinnen und Sportler sowie zahlreiche Besucher im Haus des Gastes begrüßen zu dürfen, u. a. auch die Mitglieder des Gemeinderates, Herr Armin Zeitvogel, Präsident des Sportausschusses der Stadt Baden-Baden und Vorsitzender der Deutschen Olympischen Gesellschaft im südbadischen Bereich, Herr Bernd Bross, stellv. Sportausschussvorsitzender der Stadt Bühl, Herr Josef Tisch, Sportausschussvorsitzender der Stadt Achern sowie Herr Norbert Fröhlich vom Turngau Mittelbaden/Murgtal.

Bürgermeister Hans-Peter Braun bedankte sich bei den Sportlerinnen und Sportlern, die ihren Sport und ihren Verein würdig vertreten sowie den Ruf Bühlertals als Sportgemeinde stärken. Um solche Erfolge möglich zu machen ist jedoch auch eine entsprechende Infrastruktur nötig, weshalb sich die Gemeinde in der Pflicht sieht die vielfältigen sportlichen Infrastrukturen zu unterstützen und soweit machbar aufrechtzuerhalten. Ein Dankeschön richtete Bürgermeister Hans-Peter Braun auch an Trainer und Betreuer, die die Sportlerinnen und Sportler fördern und fordern, anleiten und motivieren sowie an die Vereine, die die nötige Infrastruktur bereitstellen genauso wie an Eltern und Großeltern, die ihre Sprösslinge auf ihrem Weg an die Spitze begleiten, die sie aufmuntern und in ihren Zielen bestärken.

Mit einem Zitat des Dichters Joachim Ringelnatz "Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit, und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit" begrüßte Sportausschussvorsitzender Berthold Horcher zur Sportlerehrung. Mit dieser Veranstaltung möchten Sportausschuss und Gemeinde die Sportlerinnen und Sportler nach den Erfolgen im vergangenen Jahr ein weiteres Mal ins Rampenlicht stellen und die hervorragenden Leistungen gebührend würdigen, so Horcher. Neben dem Erfolg steht auch das zusammen trainieren, leidenschaftlich kämpfen, zusammen feiern, Gemeinschaft spüren, Teamgeist erleben, für andere da sein, fair miteinander umgehen, das Gegenüber respektvoll behandeln - großartige Werte, die der Sport vermittelt und für die die heutigen zu Ehrenden neben ihren sportlichen Erfolgen ausgezeichnet werden. Seinen Dank richtete er auch an die Vereinsvorstände, Abteilungs- und Übungsleiter bis hin zu den Trainern und Betreuern, Kampfrichtern und Platzwarten, die zum Erfolg beitragen sowie an Gemeinderat und Bürgermeister, die immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Anliegen der Vereine haben.

Mittels einer von Sportausschussvorsitzender Rainer Fritz bestens vorbereiteten Power-Point-Präsentation stellte Berthold Horcher anschließend die 43 Sportlerinnen und Sportler sowie deren Erfolge vor. Martin Lamprecht entlockte in kurzen und interessanten Interviews Details zu den einzelnen Sportarten. So staunten die Besucher u. a. nicht schlecht, dass Schwimmerin Giulia Goerigk in der Woche auf ca. 50 Trainingsschwimmkilometer kommt. Neben einer Urkunde sowie Medaille der Gemeinde gab es für die Jugendlichen Eintrittskarten für das Bühlot-Bad und für die Erwachsenen eine Flasche Sekt, eigens für die Sportlerehrung etikettiert. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an den Sponsor, Herrn Rowald Naber.

Mit viel Schwung und Können sorgte der Kunstradsportverein Rebland-Varnhalt unter der Leitung von Florian Trefzger sowie die Burning Ropes der Turnerschaft Ottersweier unter der Leitung von Marcel Velte für einen gelungenen Rahmen der Sportlerehrung.

Das Bewirtungsteam des Kameradschaftsbund Sportschützen sorgte in bewährter Weise für das leibliche Wohl der Gäste.

Folgende Sportlerinnen und Sportler wurden vom Turnverein für herausragende Leistungen geehrt

Leichtathletik

Gerber Stefan (Goldmedaille)

- 1. Platz Deutsche Polizeimeisterschaften Team Baden-Württemberg 3 x 1000 m
- 1. Platz Baden-Württembergische Seniorenmeisterschaften Klasse M35 über 1500 m

Händel Philipp (Goldmedaille)

- 2. Platz Deutsche Mehrkampfmeisterschaften Turnerbund im Fünfkampf der Klasse M16/17
- 2. Platz Deutsche Einzelmeisterschaften Turnerbund im Schleuderballwurf der Klasse M16/17
- 1. Platz Badische Einzelmeisterschaften Turnerbund im Schleuderballwurf der Klasse M16/17

Drexler Pau (Goldmedaille)

- 3. Platz Deutsche Mehrkampfmeisterschaften Turnerbund im Fünfkampf der Klasse M18/19

Salewski Dennis (Silbermedaille)

- 6. Platz Deutsche Einzelmeisterschaften Turnerbund im Schleuderballwurf der Klasse M16/17

Bertele Jonathan (Bronzemedaille)

- 3. Platz Süddeutsche Einzelmeisterschaften M14 im Speerwurf (43,81 m)
- 1. Platz Badische Block-Mehrkampfmeisterschaften M14 Fünfkampf Sprint/Sprung
- 1. Platz Badische Winterwurfmeisterschaften M14 Speerwurf

Geher und Läufer

Köhler Antje (Goldmedaille)

- 3. Platz Europameisterschaften über 5000 m Bahngehen

Hauger Georg (Goldmedaille)

- 1. Platz EM Mannschaft Straßengehen 20 km M60
- 3. Platz EM Einzel 5000 m Bahngehen M60
- 3. Platz EM Einzel 20 km Straßengehen M60

1. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen 10 km M60

Seiler Nathaniel (Goldmedaille)

- 1. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen 50 km Männer
 - 1. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen 30 km U23
 - 2. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen mit der Männer-Mannschaft 20 km
 - 2. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen U23 20 km
- Mitglied der deutschen Nationalmannschaft bei der U 23 EM in Bydgoszcz/Polen
Nominierung für den European Race Walking Cup - Bester Deutscher

Franke Denis (Silbermedaille)

- 1. Platz Süddeutsche Hallenmeisterschaften 3000 m Bahngehen Senioren
- 2. Platz Süddeutsche Meisterschaften Straßengehen 20 km Männer
- 2. Platz Süddeutsche Meisterschaften Bahngehen 10000 m Männer

Schwarz Alfons (Silbermedaille)

6. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen 10 km M60

Brügel Jürgen

- 1. Platz Deutsche Meisterschaften Straßengehen 10 km M60-Mannschaft
- 2. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften M60 im 5000m Bahngehen

Dietsche Klaus

- 2. Platz Deutsche Hallenmeisterschaften M55 im 3000m Bahngehen
- 3. Platz Süddeutsche Hallenmeisterschaften M55 im 3000m Bahngehen

Haase Arne

Halbmarathon in Bühlertal mit 2:44,04 Stunden

11 km in Sinzheim in 1:11,18 Stunden

Halbmarathon in Karlsruhe in 2:35,34 Stunden

Marathon in Frankfurt in 5:55,03 Stunden

Arne Haase hat sich in Frankfurt zum ältesten Marathonsieger gekürt und sein Primärziel, den Frankfurter Marathon unter 6 Stunden zu beenden, erreicht. Dass es keine leichte Aufgabe werden würde lag an dem Gegenwind, der auf manchen Passagen das Laufen zu einer Tortur machte. Trotzdem versuchte Arne Haase ein gleichmäßiges Rennen zu laufen. Die im Vorfeld angestrebte Zeit von 5:45 Stunden konnte zwar nicht ganz erreicht werden, mit 5:55,03 blieb er aber deutlich unter 6 Stunden.

Ihly Robert

Robert Ihly ist erfolgreicher Heimtrainer von Nathaniel Seiler in den letzten 3 Jahren (davor als Landestrainer) und damit maßgebend an den Titeln von Nathaniel Seiler beteiligt.





Woche 5/02.02.2018

TVB-Seniorengymnastikgruppe (Bernd Fritz)

Am Samstag, 3. Februar 2018, um 18.00 Uhr treffen wir uns zur Jahresabschlussfeier im Gasthaus "Engel" in Bühlertal.

Vorbereitung auf Europameisterschaften in Berlin läuft nach Plan

Erste Eindrücke vom Vorbereitungstrainingslager von Nathaniel Seiler aus Südafrika

Seit ungefähr drei Wochen befindet sich Nathaniel Seiler in Dullstroom in Südafrika.

Um sein großes Ziel, die Teilnahme bei den Europameisterschaften in Berlin über 50 Kilometer, zu erreichen absolviert Nathaniel eine harte Vorbereitung.

Schon die Anreise nach Südafrika zog sich über drei Tage um dann letztendlich morgens um 4:30 Uhr anzukommen.

Beim mehrmaligen, täglichen Training werden in einer Einheit Strecken bis zu 35 Kilometer absolviert. Tempoläufe und Bergeinheiten stehen ebenfalls auf dem Programm.

Bei den Bergeinheiten gehen die Athleten 30 - 35 Kilometer den Berg hoch, dabei werden fast 800 Höhenmeter überwunden und ausgerechnet vor so einer Einheit stand die Dopingkontrolle vor der Tür, also auch hier ist das Thema Doping aktuell.

Dadurch, dass die komplette Gruppe ohne Einschränkungen voll trainieren kann und bisher von Krankheiten und Verletzungen verschont geblieben ist, sehen die Trainingswerte sehr gut aus.

Aber es muss auch Zeit sein, das Land durch einen Ausflug kennenzulernen, bevor es am 1. Februar wieder nach Hause geht, deshalb stand ein Besuch nach God's Window auf dem Programm.



Trainingslager

Vom 08.03. bis zum 03.04. steht ein 2. Trainingslager in Mexiko auf dem Programm. Dort wird ein intensives Höhenttraining absolviert.

Im Mai geht es dann nach China zum Weltcup mit dem Ziel einer ersten Standortbestimmung.

Beitrag: Andrea Händel

Woche 6/09.02.2018

Übungsleiter/-in Wettkampfturnen weiblich gesucht!

Wir suchen ehrenamtliche Übungsleiter/-innen für unsere Geräteturnabteilung Weiblich mit Erfahrung im Bereich Wettkampfsport.

Sind Sie motiviert und haben Zeit? Dann melden Sie sich bei uns.

Nähere Info bei:

Geschäftsstelle: Tel. 07223/2837816, E-Mail: geschaeftsstelle@tv-buehlertal.de
oder

Sportwart: Tel: 0172/7665774, E-Mail: haendel.peter@gmx.de

Vorbereitungen für den 4. Kinder-Leichtathletik-Cup am 25. Februar in der Mittelberghalle laufen auf Hochtouren

Am Sonntag, 25. Februar ist es wieder soweit!

Die Statuten haben sich kaum verändert. Für die Kinder unter 12 Jahren geht es an diesem Tag um Pokale und Medaillen.

Jeweils in Altersklassen getrennt, U12, U10 und U8, kämpfen die gemischten Teams um den Mannschaftserfolg. Sie treten in verschiedenen kindgerechten, leichtathletischen Disziplinen an.

Unter anderem Hindernisstaffel, 20 Meter Sprint, Mehrfachsprung und noch einiges mehr.

Aus dem ganzen Kreis Rastatt werden Vereine antreten und auch der TV Bühlertal wird mit Mannschaften am Start.

Der neue Trainerstab mit Karolin Schoch, Natalie Staufer, Fabienne Kleinkopf, Katja Pfliehinger, Stefanie Reutter, Ulrike Mayerhofer und Philipp Händel sind seit Wochen dabei die Kinder auf diesen Wettkampf vorzubereiten.

Beginn der Veranstaltung ist 10:00 Uhr. Weitere Informationen unter <http://www.tv-buehlertal.de>
Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie die Kinder! Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Mehrfachsprung der 10- und 11-Jährigen



Medizinballstoßen der unter 8-Jährigen

Woche 7/16.02.2018

Nathaniel Seiler mit Einladung zum Ball des Sports der deutschen Sporthilfe

Unsere Geher mal anders beim "Ball des Sports" in Wiesbaden. Nathaniel Seiler bekam während seines Trainingslagers in Südafrika eine Einladung zum "Ball des Sports" nach Wiesbaden. Es war ein Schaulaufen von ehemaligen und aktuellen Aktiven und jede Menge Prominenz. Auch der Innenminister der Bundesrepublik Deutschland war anwesend. Im Vordergrund stand die Leichtathletik, die besonders Werbung für die EM in Berlin machen durfte.



Bild: Nathaniel Seiler umrahmt von seinen Geherkollegen Karl Junghannß und Carl Dohmann

So waren auch die Geher im Einsatz und durften eine Kostprobe ihres Könnens im Saal geben. Für Nathaniel war dies ein Höhepunkt in seiner noch jungen Karriere. Schnell hatte man sich noch einen Smoking und Fliege besorgt, denn es ging direkt nach der Landung aus Südafrika mit einem VIP-Shuttle vom Flughafen Frankfurt nach Wiesbaden.

Vorbereitungen auf Großveranstaltungen im vollen Gange

Laufen bei Freunden
*TV- Bühlertal lädt ein
zum BGV Berglauf am 19. Mai 2018
sowie Volkslauf und Schöck- Marathon
am 14. u. 15. Juli 2018*



Ihr Podestplatz ist reserviert

Auf der neuen Strecke bieten wir 2018 einen Staffelmaraathon für Mannschaften beim Schöck-Hornisgrinde-Marathon an. Schauen Sie rein auf unsere neue Homepage, finden Sie alle Informationen :
www.tv-buehlertal.de

Woche 8/23.02.2018

Der TV stellt sich vor: Männer-Gymnastikgruppe



1 x pro Woche trifft sich die Männer-Gymnastikgruppe des TV Bühlertal in der Mittelberghalle.

Die Gruppe, die ursprünglich im Jahr 1980 aus einer Bosch-Sportgemeinschaft hervorging, umfasst 31 Männer mit einem Gesamalter von unfassbaren 2238 Jahren!

Der Jüngste zählt 54 Lenze und der

Älteste bereits 84! Und das Durchschnittsalter beträgt 72 Jahre.

Das Training ist vielseitig, da im Alter alle Bereiche berücksichtigt werden müssen. Unter der Anleitung von Bernd Fritz wird funktionelles Fitnessstraining, Kräftigung-, Dehn- und Entspannungsübungen, aber auch Yoga, Pilates, Beckenboden- und Faszien Training durchgeführt. Der Sport jeden Donnerstag hat einen hohen Stellenwert in dieser Gruppe, aber genauso wichtig sind die gemeinsamen Aktivitäten außerhalb der Halle.

Wenn die Halle in den Ferien geschlossen ist, trifft man sich zu Abendspaziergängen. Über das Jahr verteilt gibt es Ausflüge und Abschlussfeiern mit dem Partner, aber auch Besichtigungen, z. B. SWR oder Baden Airpark, stehen auf dem Programm.

Und nach den Gymnastikstunden (wer Lust und Laune hat) kommt noch ein kurzer, gemütlicher Hock.

Trainingszeiten: Donnerstag, 20:00 - 21:00 Uhr, Mittelberghalle.

Jonathan Bertele badischer Vizemeister im Speerwurf

Mit einer kleinen Gruppe machte sich Peter Händel auf den Weg zu den badischen Hallenmeisterschaften nach Mannheim.

Ohne große Vorbereitung waren die Meisterschaften eine Standortbestimmung für die kommende Saison.

Trotz Rückenprobleme konnte Jonathan Bertele in der Klasse M 15 den Vizetitel im Speerwurf erringen. Mit 46,28 Meter verbesserte er seine PB um 2,5 Meter.

Auch im Hochsprung waren die 1,60 Meter eine neue PB, an 1,65 Meter scheiterte er nur knapp.

Über 300 Meter lief Felipe Conde König trotz der engen Kurven mit 43,48 Sekunden fast 1 Sekunde schneller als in der vergangenen Saison.

In der älteren Klasse U 18 war Yannic Reith im Hochsprung am Start. Trotz starkem Einspringen konnte er dann im Wettkampf seine Technik nicht abrufen und wurde mit 1,65 Meter unter Wert geschlagen.

Seinen ersten 400-Meter-Lauf absolvierte Mauro Conde König. Mit 59,59 Sekunden gewann er souverän seinen Lauf und am Ende stand ein sehr guter 4. Platz auf dem Papier.



Woche 9/02.03.2018

Jahreshauptversammlung am 16. März um 19:30 Uhr im Gasthaus "Grüner Baum"/Bühlertal

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Sportwart
5. Veranstaltungsberichte
6. Bericht Kasse
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstand
9. Ehrungen
10. Jahresvorschau
11. Wünsche und Anregungen

Kinder-Leichtathletik-Cup mit über 260 Kindern ein voller Erfolg!

Am vergangenen Wochenende fand bereits zum 4. Mal der Kinder-Leichtathletik-Cup in der Mittelberghalle in Bühlertal statt.

Die Veranstaltung war mit über 260 Kindern ein voller Erfolg.

Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe!!

EM in Berlin: Mit der Deutschen Bahn und dem Badischen Leichtathletik-Verband gemeinsam zur Leichtathletik-EM nach Berlin

Gemeinsam anreisen, anfeuern und sparen - Kooperation zwischen der Deutschen Bahn und dem Badischen Leichtathletik-Verband ermöglicht allen badischen Leichtathletik-Vereinen eine Preisaktion mit dem Sparpreis Gruppe.

Vorteil für Vereine des BLV

Für den Reisezeitraum vom 25. Juni bis 8. September 2018 stehen den Vereinen des Badischen Leichtathletik Verbandes, eCoupons für Fahrten mit dem Sparpreis Gruppe zur Verfügung. Jedem Verein stehen maximal 4 eCoupons im Wert von jeweils 25 Euro für Fahrten mit dem Sparpreis Gruppe zur Verfügung. Die eCoupon Codes können ab dem 10. März bis zum letzten Reisetag am 8. September auf bahn.de/Sparpreis-Gruppe für Buchungen verwendet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an Sophie Zaiß, Mail: [zaiss\(at\)blv-online\(dot\)de](mailto:zaiss(at)blv-online(dot)de).

Die Codes können auch noch nach dem 10. März beantragt werden. Jeder Code ist nur einmal einlösbar und nach Verwendung unbrauchbar.

Woche 10/09.03.2018

KiLA Veranstaltung mit Erfolgen für Bühlertäler Athleten

40 Bühlertäler Kinder waren am vergangenen Wochenende beim Kinderleichtathletik Cup in der Mittelberghalle am Start und das mit Erfolg.

Trotz krankheitsbedingter Absagen gelang es den unter 8-jährigen in Zusammenarbeit mit dem TV Iffezheim einen überraschenden 2. Platz zu belegen. Ein ausgeglichener Wettkampf bei der Einbeinhüpfstaffel, dem Medizinballschocken, im Hoch-Weitsprung, über 20 m fliegend und in der Hindernisstaffel waren der Schlüssel zu der guten Platzierung.

In der Klasse der 8- und 9-Jährigen waren insgesamt 14 Mannschaften am Start, mit dabei zwei Mannschaften aus Bühlertal.

Letztendlich fehlten Team 1 nur wenige Punkte zu einem Pokal, am Ende stand ein hervorragender 4. Platz.

Die 10- und 11-jährigen Bühlertäler Athleten gingen mit 3 Teams an den Start. Ihre Gegner waren Teams aus Gernsbach, Steinbach, Ottersdorf, Baden-Baden, Iffezheim, Kuppenheim und Ötigheim. Und auch in dieser Altersklasse hatten die Trainer Natalie Staufer, Fabienne Kleinkopf, Karolin Schoch und Philipp Händel ganze Arbeit geleistet und die Teams zu Platz 3, 6 und 9 geführt.



Erfolgreiches Sportwochenende - Stefan Gerber und Georg Hauger Deutsche Meister - Turnnachwuchs auf dem Podest bei den Turnerjugendbestenkämpfen

Ein äußerst erfolgreiches Wochenende liegt hinter dem TV Bühlertal.

Bei den deutschen Meisterschaften der Senioren in Erfurt und bei den Gaujugendbestenkämpfen in Bühl konnten sich Athleten des TV ganz vorne platzieren.

Stefan Gerber und Georg Hauger wurden deutsche Meister und Denis Franke wurde deutscher Vizemeister.

3 Podestplätze und 3 fünfte Plätze bei den Turnjugendbestenkämpfen in Bühl ist der Lohn für wochenlanges, hartes Training.

Große Berichte folgen in der nächsten Ausgabe.



09.03.2018

Vorstandssitzung Themen u. A.

Ehrungen
Mitgliederhauptversammlung
Sponsorenverträge
Kila Cup
Trikots Erima Kollektion
Kinderturnen

Woche 11/16.03.2018

Abteilung Gerätturnen

Unter keinem guten Stern stand die Vorbereitung der Gerätturner der M 8/9 des TV Bühlertal beim Bezirksfinale in Rheinau.



Praktisch alle Teilnehmer unseres Vereins mussten im Laufe der Woche wegen Erkrankungen das Bett hüten, sodass kaum trainiert werden konnte. Jakob Schlegel, einer der Leistungsträger, musste auf den Wettkampf ganz verzichten. So versuchten Savvas Ioannidis, Nico Jung, Liam Schröer und Matteo Kurtz unser Fähnlein hochzuhalten. Besonders bei den Kraftteilen an den Ringen war die schlechte Verfassung deutlich zu spüren.

So blieb am Ende nur Platz 6. Dennoch ist es als Erfolg zu werten, dass unsere Jungs diesen wichtigen Wettkampf zwischen den Besten von 3 Turngauern (Breisgau, Ortenau und Mittelbaden – Murgtal) erreicht haben.

Man darf aber auch auf die weitere Entwicklung dieser tapferen Jungs gespannt sein.

Neben den im Bericht genannten Aktivitäten wurden

- regelmäßige Vorstands- und Orgasitzungen zur Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen durchgeführt,
- von den Teamleitern wurden Hüttenwochenenden, Ausflüge und Wanderungen geplant und durchgeführt,
- es wurden gruppeninterne Feste gefeiert,
- die Übungsleiter besuchten Fortbildungen um die Übungsstunden nach den neusten Erkenntnissen der Gesundheitsstandards durchzuführen,
- überdies präsentierten Sportler den Verein bei sportlichen Veranstaltungen und Wettkämpfen innerhalb und außerhalb der Gemeinde.

Zu erwähnen ist auch die Tätigkeit der vielen freiwilligen Helfer bei Vereinsveranstaltungen. Sei es in Form von aktiver Hilfe bei Veranstaltungen aber auch in Form von der Bereitstellung von Kuchenspenden oder Hilfen in anderer Form. Ohne deren tatkräftige Unterstützung wäre die Durchführung der Vereinsveranstaltungen nicht möglich.

Dank auch an die Ärzte, die unsere Veranstaltungen begleiten, dem DRK, der freiwilligen Feuerwehr und der Polizei.

Bühlertal den 16.03.2018

Gez. Sonja Soboll

- Schriftführerin